Form No. 3418-889 Rev B

Recycler® Rasenmäher (55 cm)

Modellnr. 20955—Seriennr. 402100000 und höher

Modellnr. 20956—Seriennr. 402100000 und höher

Bedienungsanleitung

Einführung

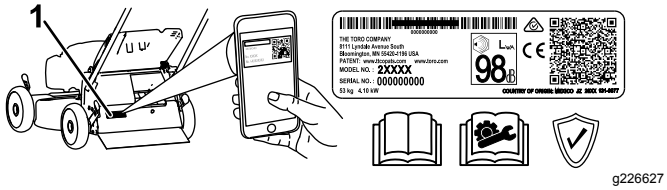
Dieser handgeführte Rasenmäher mit Sichelmessern sollte von Privatleuten oder geschulten Lohnarbeitern verwendet werden. Er ist hauptsächlich für das Mähen von Gras auf gepflegten Grünflächen in Privatanlagen gedacht. Er ist nicht für das Schneiden von Büschen oder für einen landwirtschaftlichen Einsatz gedacht.

Lesen Sie diese Informationen sorgfältig durch, um sich mit dem ordnungsgemäßen Einsatz und der Wartung des Geräts vertraut zu machen und Verletzungen und eine Beschädigung des Geräts zu vermeiden. Sie tragen die Verantwortung für einen ordnungsgemäßen und sicheren Einsatz des Geräts.

Wenden Sie sich hinsichtlich Informationen zu Produkten und Zubehör sowie Angaben zu Ihrem örtlichen Vertragshändler oder zur Registrierung des Produktes direkt an Toro unter www.Toro.com.

Wenden Sie sich an den Toro-Vertragshändler oder Kundendienst, wenn Sie eine Serviceleistung, Toro Originalersatzteile oder weitere Informationen benötigen. Haben Sie dafür die Modell- und Seriennummern der Maschine griffbereit. In Bild 1 wird der Standort der Modell- und Seriennummern auf dem Produkt angegeben. Tragen Sie hier bitte die Modell- und Seriennummern des Geräts ein.

Wichtig: **Scannen Sie mit Ihrem Mobilgerät den QR-Code auf dem Seriennummernaufkleber, um auf Garantie-, Ersatzteil- oder andere Produktinformationen zuzugreifen.**



g226627

Bild 1

1. Typenschild mit Modell- und Seriennummer

Modellnr. _____

Seriennr. _____

In dieser Anleitung werden potenzielle Gefahren angeführt, und Sicherheitsmeldungen werden vom Sicherheitswarnsymbol (Bild 2) gekennzeichnet, das auf eine Gefahr hinweist, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann, wenn Sie die empfohlenen Sicherheitsvorkehrungen nicht einhalten.



g000502

Bild 2

Sicherheitswarnsymbol

In dieser Anleitung werden zwei Begriffe zur Hervorhebung von Informationen verwendet. Wichtig weist auf spezielle mechanische Informationen hin, und Hinweis hebt allgemeine Informationen hervor, die Ihre besondere Beachtung verdienen.

Dieses Produkt entspricht allen relevanten europäischen Richtlinien. Weitere Angaben finden Sie in der produktspezifischen Konformitätsbescheinigung.

Brutto- oder Nettodrehmoment: Das Brutto- oder Nettodrehmoment dieses Motors wurde vom Motorhersteller im Labor gemäß SAE J1940 oder J2723 ermittelt. Aufgrund der Konfiguration zur Erfüllung von Sicherheits-, Emissions- und Betriebsanforderungen ist die tatsächliche Motorleistung in dieser Klasse der Rasenmäher wesentlich niedriger. Weitere Informationen finden Sie in der Motorbedienungsanleitung des Herstellers, die mit der Maschine ausgeliefert wurde.

Manipulieren oder deaktivieren Sie keine Sicherheitsvorrichtungen an der Maschine und prüfen Sie die einwandfreie Funktion in regelmäßigen Abständen. Modifizieren oder manipulieren Sie nicht die Bedienelemente für die Motordrehzahl, da dies zu unsicheren Einsatzbedingungen und Verletzungen führen kann.

Inhalt

Einführung 1

© 2017—The Toro® Company
8111 Lyndale Avenue South
Bloomington, MN 55420

Registrieren Sie Ihr Produkt unter www.Toro.com.

CE

Originaldokuments (DE)
Druck: USA
Alle Rechte vorbehalten

3418-889 B

Sicherheit 2
Allgemeine Sicherheit 2
Sicherheits- und Bedienungsschilder 3
Einrichtung 6
1 Zusammen- und Aufklappen des Holms 6
2 Befestigen des Rücklaufstarterseils in der Seilführung 7
3 Auffüllen des Motors mit Öl 7
4 Aufladen der Batterie 8
5 Montieren des Fangkorbs 8
Produktübersicht 9
Technische Daten 10
Betrieb 10
Vor dem Einsatz 10
Vor der sicheren Verwendung 10
Betanken 11
Prüfen des Motorölstands 11
Einstellen der Holmhöhe 12
Einstellen der Schnitthöhe 12
Während des Einsatzes 13
Hinweise zur Sicherheit während des Betriebs 13
Anlassen des Motors 14
Verwenden des Selbstantriebs 15
Abstellen des Motors 15
Schnittgutrecyclen 15
Sammeln des Schnittguts 16
Verwenden des Hebels für den zuschaltbaren Fangkorb 16
Seitenauswurf des Schnittguts 17
Betriebshinweise 18
Nach dem Einsatz 19
Hinweise zur Sicherheit nach dem Betrieb 19
Reinigen unter dem Gerät 19
Zusammenklappen des Holms 20
Wartung 22
Empfohlener Wartungsplan 22
Wartungssicherheit 22
Vorbereiten für die Wartung 23
Warten des Luftfilters 23
Wechseln des Motoröls 24
Aufladen der Batterie 25
Austauschen der Sicherung 25
Schmierung des Radgetriebes 26
Auswechseln des Messers 27
Einstellen des Selbstantriebs 28
Einlagerung 29
Vorbereiten der Maschine für das Einlagern 29
Herausnehmen der Maschine aus der Einlagerung 29

Sicherheit

Diese Maschine erfüllt EN ISO 5395:2013.

Allgemeine Sicherheit

Dieses Produkt kann Hände und Füße amputieren und Gegenstände aufschleudern. Befolgen immer sämtliche Sicherheitshinweise, um schwere oder tödliche Verletzungen zu vermeiden.

Wenn dieses Produkt für einen anderen Zweck eingesetzt wird, kann das für Bediener und andere Personen gefährlich sein.

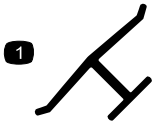
- Lesen, verstehen und befolgen Sie vor dem Anlassen des Motors alle Anweisungen und Warnungen in der *Bedienungsanleitung* und an der Maschine.
- Berühren Sie bewegliche Teile oder die Unterseite der Maschine nicht mit den Händen oder Füßen. Kommen Sie Auswurföffnungen nicht zu nahe.
- Setzen Sie die Maschine nur ein, wenn alle Schutzvorrichtungen und andere Sicherheitsvorrichtungen montiert und funktionsfähig sind.
- Halten Sie Unbeteiligte und Kinder in einem sicheren Abstand zur Maschine. Das Fahrzeug darf niemals von Kindern betrieben werden. Nur verantwortungsbewusste Personen, die geschult und mit den Anweisungen vertraut sind und körperlich fähig sind, sollten die Maschine verwenden.
- Halten Sie die Maschine an, stellen Sie den Motor ab nehmen sie die Elektrostarttaste (falls vorhanden) ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen, Auftanken oder Verstopfungen entfernen.

Der unsachgemäße Einsatz oder die falsche Wartung dieser Maschine kann zu Verletzungen führen. Durch das Befolgen dieser Sicherheitshinweise kann das Verletzungsrisiko verringert werden. Achten Sie immer auf das Warnsymbol. Es bedeutet Vorsicht, Warnung oder Gefahr – Hinweise für die Personensicherheit. Wenn Sie diese Anweisungen nicht einhalten, kann es zu Verletzungen ggf. tödlichen Verletzungen kommen.

Sie finden weitere Sicherheitsinformationen bei Bedarf in dieser Bedienungsanleitung.

Sicherheits- und Bedienungsschilder

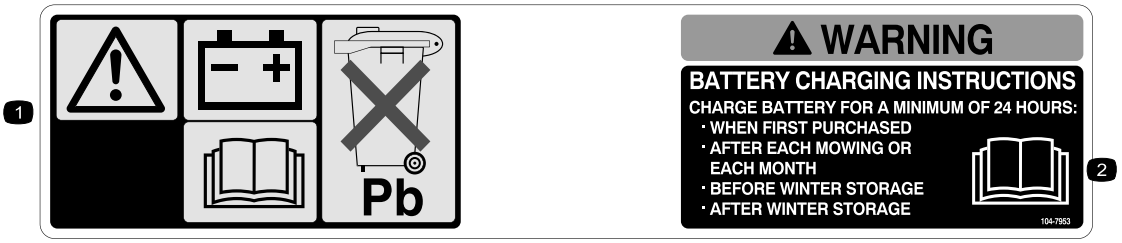
Die Sicherheits- und Bedienungsaufkleber sind gut sichtbar; sie befinden sich in der Nähe der möglichen Gefahrenbereiche. Tauschen Sie beschädigte oder verloren gegangene Aufkleber aus.



decaloemmarkt

Herstellermarke

1. Diese Marke gibt an, dass das Messer ein Teil des Herstellers der Originalmaschine ist.

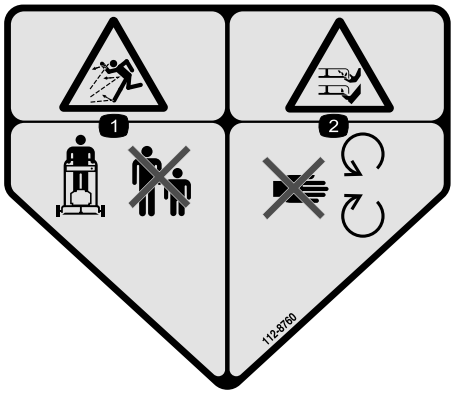


decal104-7953

104-7953

Nur Modelle mit Elektrostart

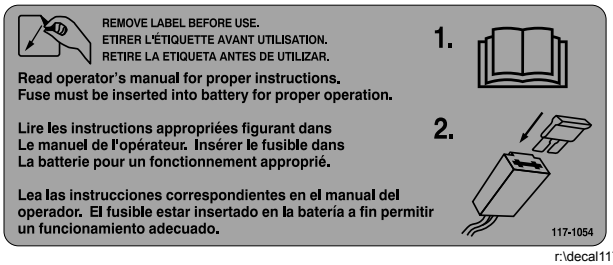
1. Weitere Informationen zum Aufladen der Batterie finden Sie in der *Bedienungsanleitung*. Die Batterie enthält Blei, daher dürfen Sie sie nicht wegwerfen.
2. Lesen Sie die *Bedienungsanleitung*.



decal112-8760

112-8760

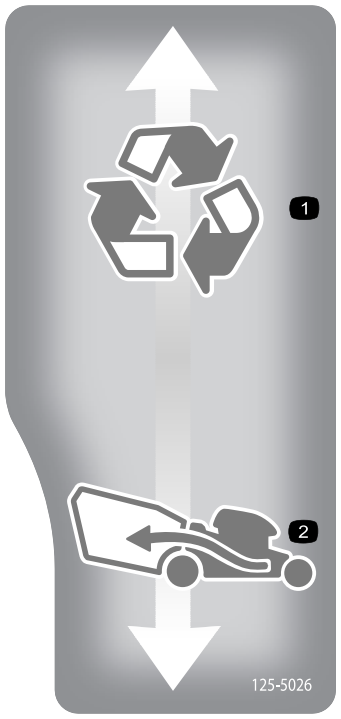
1. Gefahr durch herausgeschleuderte Gegenstände: Achten Sie darauf, dass Unbeteiligte den Sicherheitsabstand zur Maschine einhalten.
2. Gefahr einer Schnittwunde und/oder der Amputation von Händen oder Füßen: Berühren Sie keine beweglichen Teilen.



r:\decal117-1054

117-1054

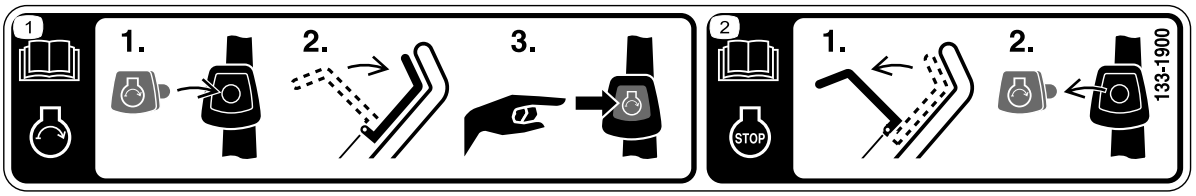
Nur Modelle mit Elektrostart



decal125-5026

125-5026

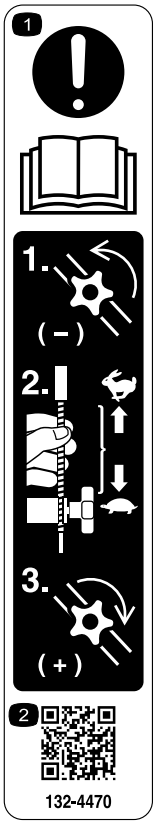
1. Recycler-Stellung
2. Fangkorb-Stellung



decal133-1900

133-1900

1. Weitere Informationen zum Anlassen des Motors finden Sie in der *Bedienungsanleitung*. 1) Stecken Sie die Elektrostarttaste in die Elektrostart. 2) Aktivieren Sie den Schaltbügel. 3) Drücken Sie die Elektrostarttaste, um den Motor anzulassen.
2. Weitere Informationen zum Abstellen des Motors finden Sie in der *Bedienungsanleitung*. 1) Lassen Sie den Schaltbügel los. 2) Ziehen Sie die Elektrostarttaste aus der Zündung.

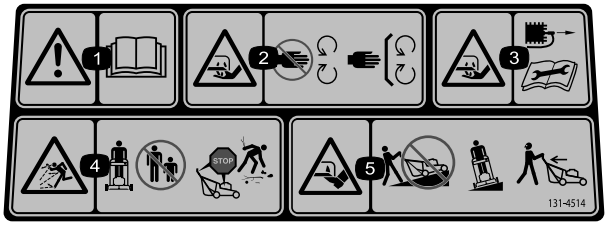


decal132-4470

132-4470

Einstellen des Fahrantriebs

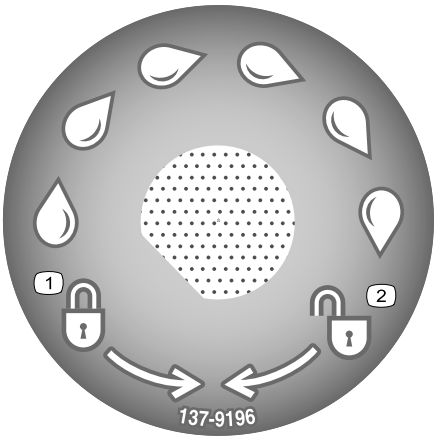
1. Achtung: Lesen Sie die *Bedienungsanleitung*. 1) Drehen Sie das Handrad nach links, um es zu lösen. 2) Ziehen Sie die Züge vom Motor weg, um den Antrieb zu verringern oder drücken Sie die Züge zum Motor, um den Antrieb zu verstärken. 3) Drehen Sie das Handrad nach rechts, um es anzuziehen.
2. Scannen Sie den QR-Code für weitere Informationen zum Einstellen des Antriebs.



decal131-4514b

131-4514

1. Warnung: Lesen Sie die *Bedienungsanleitung*.
2. Schnitt- bzw. Amputationsgefahr für Hände am Mähwerkmesser: Berühren Sie keine beweglichen Teile und nehmen Sie keine Schutzbleche und Schutzvorrichtungen ab.
3. Schnitt- bzw. Amputationsgefahr an den Händen beim Schnittmesser: Ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab und lesen Sie die Anweisungen, bevor Sie Wartungs- oder Reparaturarbeiten ausführen.
4. Gefahr durch herausgeschleuderte Gegenstände: Stellen Sie sicher, dass Unbeteiligte immer einen Sicherheitsabstand zur Maschine einhalten; stellen Sie den Motor ab, bevor Sie die Bedienerposition verlassen und sammeln Sie Rückstände vor dem Einsatz der Maschine auf.
5. Schnitt- bzw. Amputationsgefahr von Händen am Mähwerkmesser: Mähen Sie nie hangaufwärts oder -abwärts, mähen Sie immer waagrecht zum Hang. Schauen Sie nach hinten, wenn Sie rückwärtsfahren.



decal137-9196

137-9196

1. Einrasten
2. Ausrasten

Einrichtung

Wichtig: **Nehmen Sie den Kunststoffschutz ab und alle anderen Kunststoffteile oder Verpackungen ab, mit denen der Motor abgedeckt ist. Entsorgen Sie sie.**

Wichtig: **Um ein versehentliches Anlassen zu verhindern, stecken Sie die Taste für den Elektrostart erst in die Zündung des Elektrostarts (falls vorhanden) ein, wenn Sie zum Anlassen des Motors bereit sind.**

1

Zusammen- und Aufklappen des Holms

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

1. Entfernen Sie die zwei Holmhandräder und zwei Schlossschrauben von den Holmhalterungen (Bild 3).

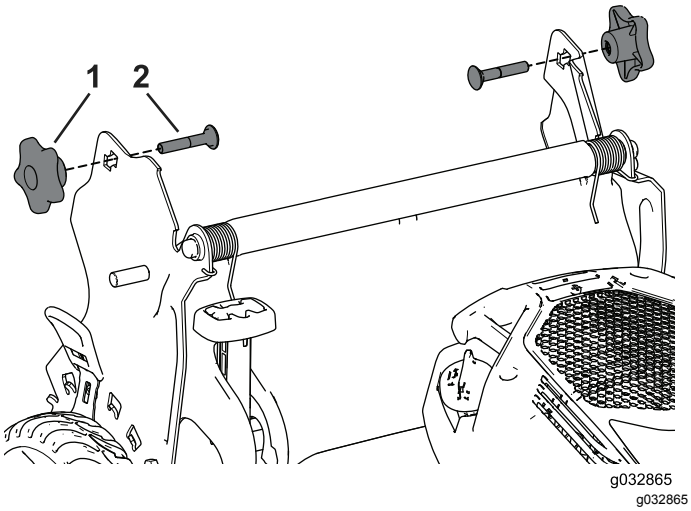


Bild 3

1. Holmhandrad (2)
2. Schlossschraube (2)

2. Befestigen Sie die Holmenden am Mähergehäuse, sodass der Stift an jeder Holmhalterung in das untere Loch des jeweiligen Holmendes eingesetzt ist. (Bild 4).

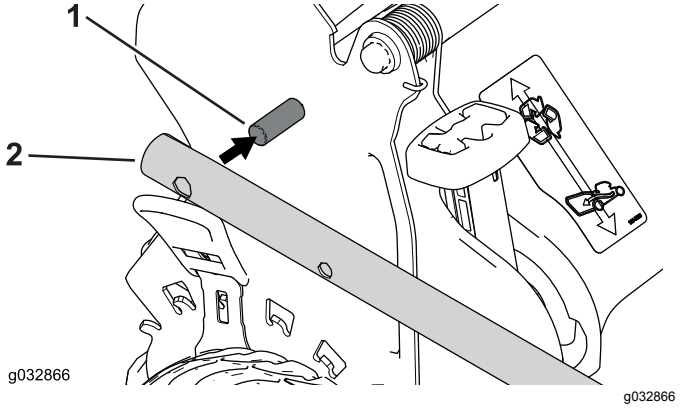


Bild 4

1. Stift
2. Holmende

Hinweis: Die Stifte sind nicht durch die Löcher in den Holmenden zu sehen, wenn der Holm zusammengeklappt ist.

3. Klappen Sie den Holm in die Betriebsstellung auf, indem Sie ihn nach hinten drehen (Bild 5).

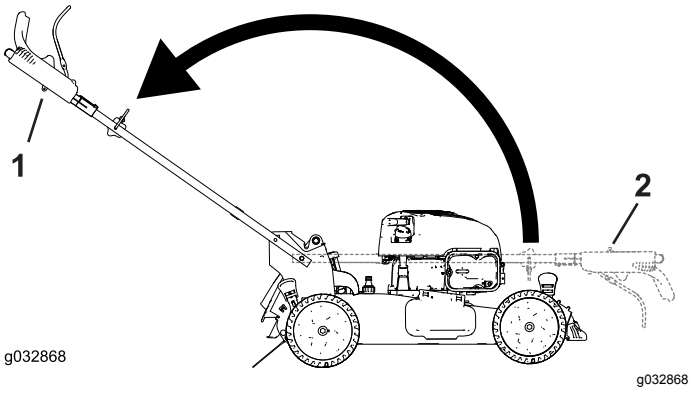


Bild 5

1. Betriebsstellung
2. Zusammengeklappte Stellung

4. Führen Sie die Schlossschraube (mit dem Schraubenkopf nach innen zeigend) durch die obere oder untere viereckige Öffnung in der Holmhalterung und das obere Loch im Holmende (Bild 6).

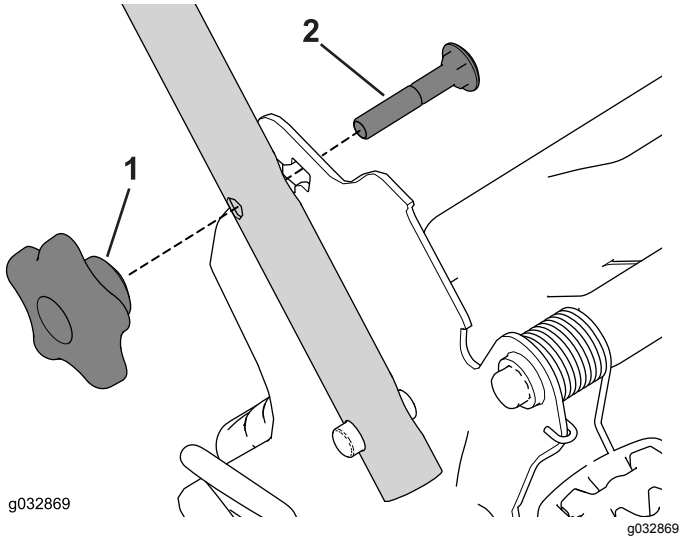


Bild 6

1. Holmhandrad
2. Schlossschraube

5. Befestigen Sie die Holmhandräder lose an den Schlossschrauben.
6. Siehe Schritte 3 bis 5 unter Einstellen der Holmhöhe (Seite 12).

2

Befestigen des Rücklaufstarterseils in der Seilführung

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

Wichtig: **Befestigen Sie das Rücklaufstarterseil in der Seilführung, um den Motor sicher und mühelos anzulassen.**

Drücken Sie den Schaltbügel zum oberen Holm und ziehen Sie das Rücklaufstarterseil durch die Seilführung am Holm (Bild 7).

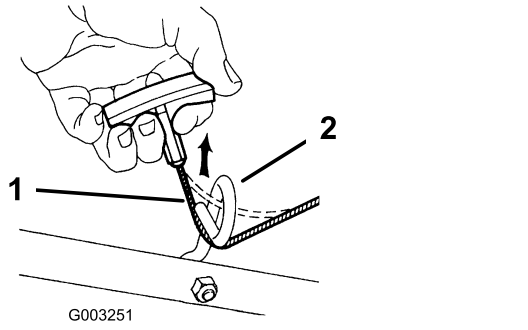


Bild 7

1. Rücklaufstarterseil
2. Seilführung

3

Auffüllen des Motors mit Öl

Keine Teile werden benötigt

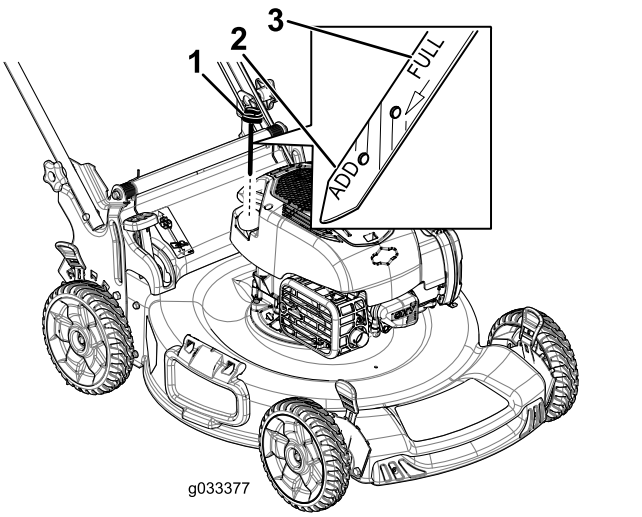
Verfahren

Wichtig: **Die Maschine wird ohne Öl im Motor ausgeliefert. Sie erhalten jedoch eine Flasche mit Öl. Füllen Sie den Motor mit Öl, bevor Sie ihn anlassen.**

Motorölsorte

Motorölmenge	0,44 Liter
Ölviskosität	Waschaktives Öl der Sorte SAE 30 oder SAE 10W-30
API-Klassifikation	SJ oder höher

1. Stellen Sie die Maschine auf einer ebenen Fläche ab.
2. Entfernen Sie den Peilstab, indem Sie den Deckel nach links drehen und herausziehen (Bild 8).



g033377

Bild 8

1. Peilstab
2. Nachfüll-Markierung
3. Voll-Markierung

3. Gießen Sie ca. ¾ der Motorölfüllmenge langsam in den Öleinfüllstutzen.
4. Warten Sie drei Minuten, damit sich das Öl im Motor setzen kann.
5. Wischen Sie den Peilstab mit einem sauberen Lappen ab.
6. Stecken Sie den Peilstab in den Öleinfüllstutzen und ziehen ihn dann heraus.
7. Lesen Sie den Ölstand am Peilstab ab. (Bild 8)
   - Wenn der Ölstand am Peilstab zu niedrig ist, füllen Sie langsam etwas Öl in den Öleinfüllstutzen, warten Sie drei Minuten und wiederholen Sie dann die Schritte 5 bis 7, bis der Ölstand am Peilstab richtig ist.
   - Wenn der Ölstand am Peilstab zu hoch ist, lassen Sie Öl ab, bis der Ölstand am Peilstab richtig ist, siehe Wechseln des Motoröls (Seite 24).

   Wichtig: **Wenn der Ölstand im Motor zu hoch oder zu niedrig ist und Sie den Motor laufen lassen, können Motorschäden auftreten.**
8. Stecken Sie den Peilstab fest in den Öleinfüllstutzen.

4

Aufladen der Batterie

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

Nur Modelle mit Elektrostart

Siehe Aufladen der Batterie (Seite 25).

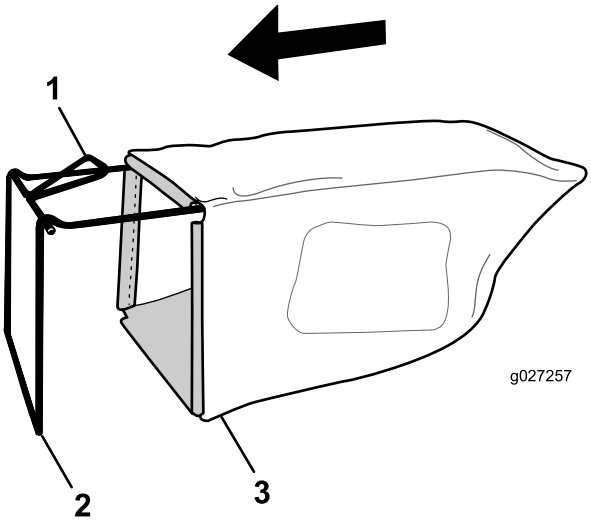
5

Montieren des Fangkorbs

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

1. Schieben Sie den Fangkorb auf den Rahmen, wie in Bild 9 abgebildet.



g027257

Bild 9

1. Holm
2. Rahmen
3. Fangkorb

Hinweis: Schieben Sie den Grasfangkorb nicht über den Holm (Bild 9).

2. Haken Sie den unteren Kanal des Grasfangkorbs an der Unterseite des Rahmens ein (Bild 10).

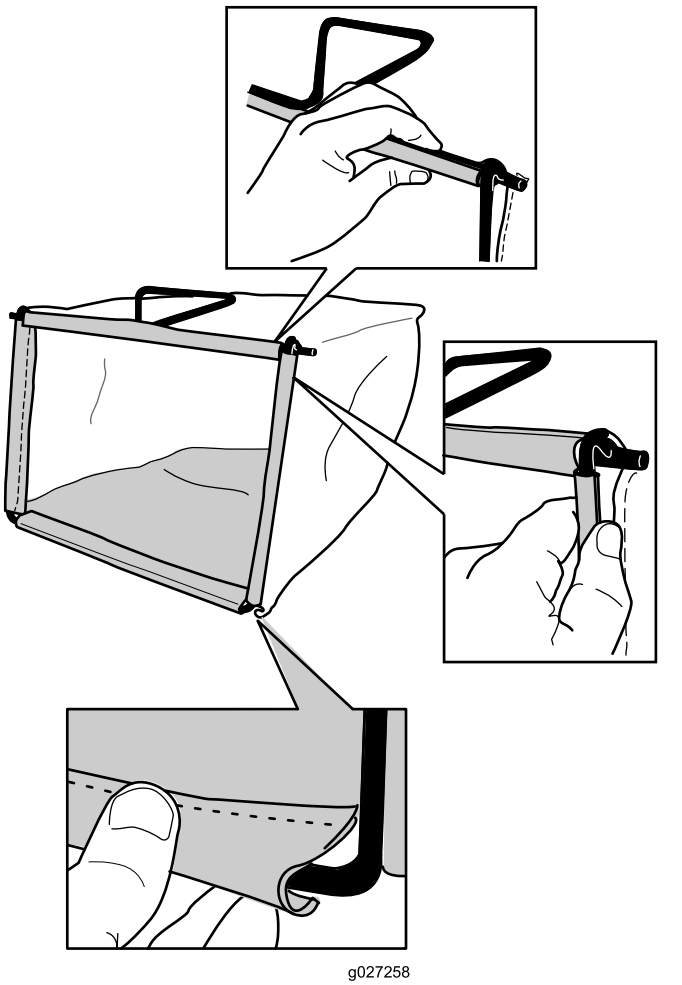


Bild 10

3. Haken Sie die oberen und seitlichen Kanäle des Grasfangkorbs an der Oberseite und der Seite des Rahmens ein (Bild 10).

Produktübersicht

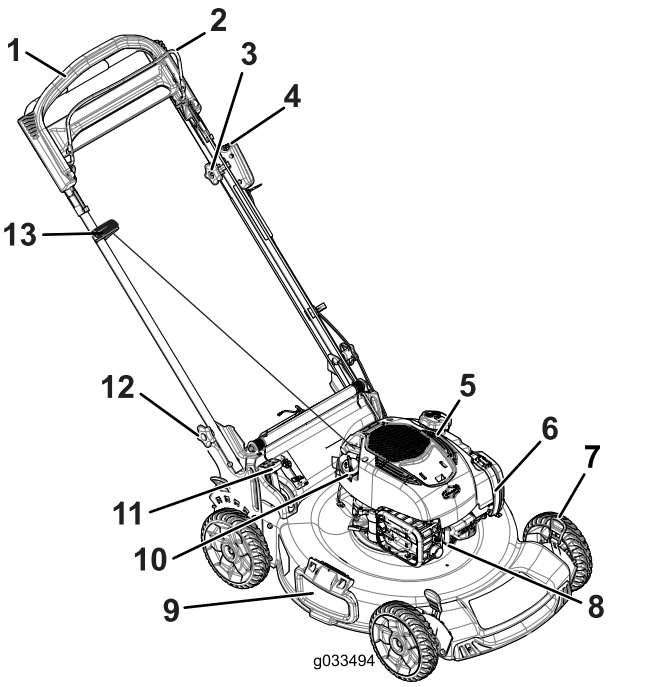


Bild 11

1. Holm
2. Schaltbügel
3. Einstellhandrad für die Selbstantrieb
4. Elektrostarttaste (nur Modelle mit Elektrostart)
5. Tankdeckel
6. Luftfilter
7. Schnitthöheneinstellhebel (4)
8. Zündkerze
9. Seitenauswurfkanal
10. Einfüllstutzen/Ölpeilstab
11. Zuschaltbarer Fangkorb-Hebel
12. Holmhandrad (2)
13. Rücklaufstarterbügel

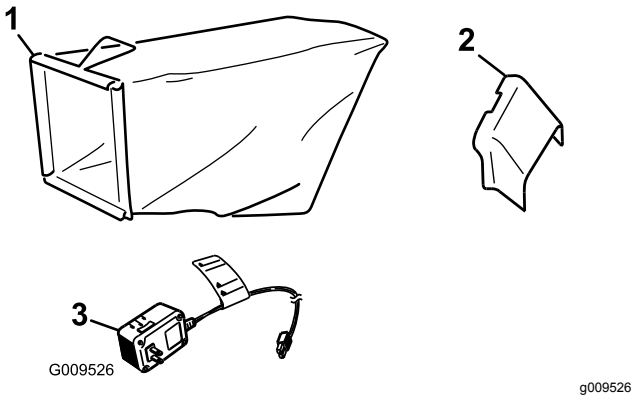


Bild 12

1. Fangkorb
2. Seitenauswurfkanal
3. Batterieladegerät (nur bei Modellen mit Elektrostart)

Technische Daten

Modell	Gewicht	Länge	Breite	Höhe
20955	36 kg (80 lb)	151 cm (59")	59 cm (23")	109 cm (43")
20956	39 kg (39,46 kg)	151 cm (59")	59 cm (23")	109 cm (43")

Betrieb

Hinweis: Bestimmen Sie die linke und rechte Seite der Maschine anhand der üblichen Einsatzposition.

Vor dem Einsatz

Vor der sicheren Verwendung

Allgemeine Sicherheit

- Machen Sie sich mit dem sicheren Einsatz des Geräts, der Bedienelemente und den Sicherheitsaufklebern vertraut.
- Prüfen Sie, ob alle Schutzvorrichtungen und Sicherheitsvorrichtungen, wie z. B. Ablenkbleche und/oder Grasfangkörbe montiert sind und richtig funktionieren.
- Überprüfen Sie immer die Maschine und stellen Sie sicher, dass die Schnittmesser, -schrauben und das Mähwerk nicht abgenutzt oder beschädigt sind.
- Prüfen Sie den Arbeitsbereich der Maschine und entfernen Sie alle Objekte, die sich auf den Einsatz der Maschine auswirken oder von ihr aufgeschleudert werden könnten.
- Wenn Sie die Schnitthöhe einstellen, können Sie mit dem Messer in Kontakt kommen und schwere Verletzungen erleiden.
  - Stellen Sie den Motor ab, ziehen Sie die Elektrostarttaste ab (nur Modelle mit Elektrostart) und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
  - Führen Sie Ihre Finger beim Einstellen der Schnitthöhe nicht unter das Mähwerk.

Kraftstoffsicherheit

- Kraftstoff ist extrem leicht entflammbar und hochexplosiv. Feuer und Explosionen durch Kraftstoff können Verbrennungen und Sachschäden verursachen.
  - Stellen Sie den Kanister bzw. die Maschine vor dem Auftanken auf den Boden und nicht auf ein Fahrzeug oder auf ein Objekt, um eine elektrische Ladung durch das Entzünden des Kraftstoffs zu vermeiden.
  - Füllen Sie den Kraftstofftank im Freien auf, wenn der Motor kalt ist. Wischen Sie verschütteten Kraftstoff auf.
  - Rauchen Sie nicht beim Umgang mit Kraftstoff, und gehen Sie nicht in der Nähe von offenem Feuer oder Funken mit Kraftstoff um.
  - Betanken Sie die Maschine nie bei laufendem oder heißem Motor oder entfernen Sie den Tankdeckel.
  - Lassen Sie den Motor nie bei Kraftstoffverschüttungen an. Vermeiden Sie, dass Sie Zündquellen schaffen, bis die Kraftstoffdämpfe verdunstet sind.
  - Bewahren Sie Kraftstoff in vorschriftsmäßigen, für Kinder unzugänglichen Kanistern auf.
- Kraftstoff ist bei Einnahme gesundheitsschädlich oder tödlich. Wenn eine Person langfristig Benzindünsten ausgesetzt ist, kann dies zu schweren Verletzungen und Krankheiten führen.
  - Vermeiden Sie das langfristige Einatmen von Benzindünsten.
  - Halten Sie Ihre Hände und das Gesicht vom Füllstutzen und der Öffnung des Kraftstofftanks fern.
  - Halten Sie Kraftstoff von Augen und der Haut fern.

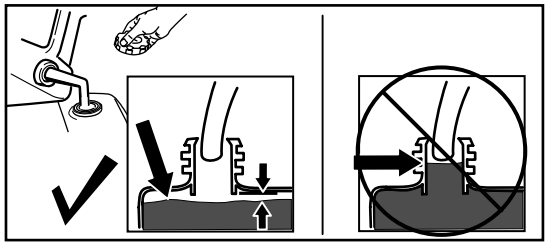
Betanken

- Die besten Ergebnisse erhalten Sie, wenn Sie sauberes, frisches, bleifreies Benzin mit einer Mindestoktanzahl von 87 (R+M)/2 verwenden.
- Mit Sauerstoff angereicherter Kraftstoff mit 10 % Ethanol oder 15 % MTBE (Volumenanteil) ist auch geeignet.
- Verwenden Sie **keine** Benzin-Ethanolmischungen (z. B. E15 oder E85) mit mehr als 10 % Ethanol (Volumenanteil). Sonst können Leistungsprobleme und/oder Motorschäden auftreten, die ggf. nicht von der Garantie abgedeckt sind.
- Verwenden Sie **kein** Benzin mit Methanol.
- Lagern Sie **keinen** Kraftstoff im Kraftstofftank oder in Kraftstoffbehältern über den Winter, wenn Sie keinen Kraftstoffstabilisator verwenden.
- Vermischen Sie **nie** Benzin mit Öl.

Füllen Sie den Kraftstofftank mit frischem, bleifreiem Normalbenzin von einer angesehenen Tankstelle (Bild 13).

Wichtig: **Fügen Sie zur Vermeidung von Anlassproblemen dem Benzin in jeder Saison Kraftstoffstabilisator zu. Mischen Sie den Stabilisator mit Benzin, das nicht älter als 30 Tage ist.**

Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung für den Motor.

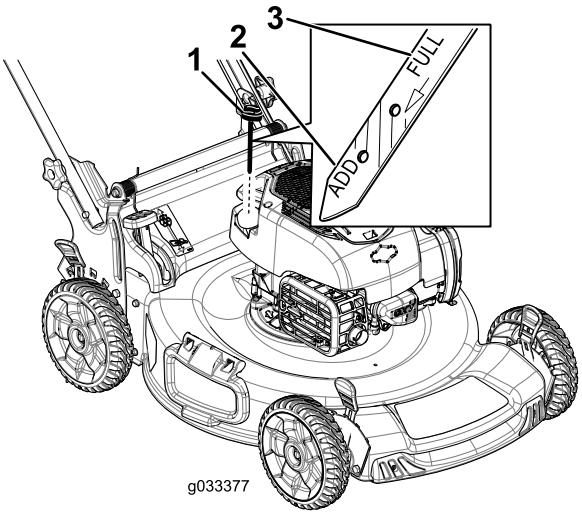


g230458

Bild 13

Prüfen des Motorölstands

1. Stellen Sie die Maschine auf einer ebenen Fläche ab.
2. Entfernen Sie den Peilstab, indem Sie den Deckel nach links drehen und herausziehen (Bild 14).



g033377

Bild 14

1. Peilstab
2. Nachfüll-Markierung
3. Voll-Markierung

3. Wischen Sie den Peilstab mit einem sauberen Lappen ab.
4. Stecken Sie den Peilstab in den Öleinfüllstutzen und ziehen ihn dann heraus.
5. Lesen Sie den Ölstand am Peilstab ab. (Bild 14)
   - Wenn der Ölstand am Peilstab zu niedrig ist (Bild 14), füllen Sie langsam etwas waschaktives Öl (SAE 30 oder SAE 10W-30) in den Öleinfüllstutzen, warten Sie drei Minuten und wiederholen Sie dann die Schritte 3 bis 5, bis der Ölstand am Peilstab richtig ist. Informationen zur Ölsorte finden Sie unter 3 Auffüllen des Motors mit Öl (Seite 7).
   - Wenn der Ölstand am Peilstab zu hoch ist (Bild 14), lassen Sie Öl ab, bis der Ölstand am Peilstab richtig ist, siehe Wechseln des Motoröls (Seite 24).

   Wichtig: **Wenn der Ölstand im Motor zu hoch oder zu niedrig ist und Sie den Motor laufen lassen, können Motorschäden auftreten.**
6. Stecken Sie den Peilstab fest in den Öleinfüllstutzen.

Einstellen der Holmhöhe

Sie können den Holm in Position 1 oder 2 anheben oder absenken, je nachdem welche Sie als angenehmer empfinden (Bild 15).

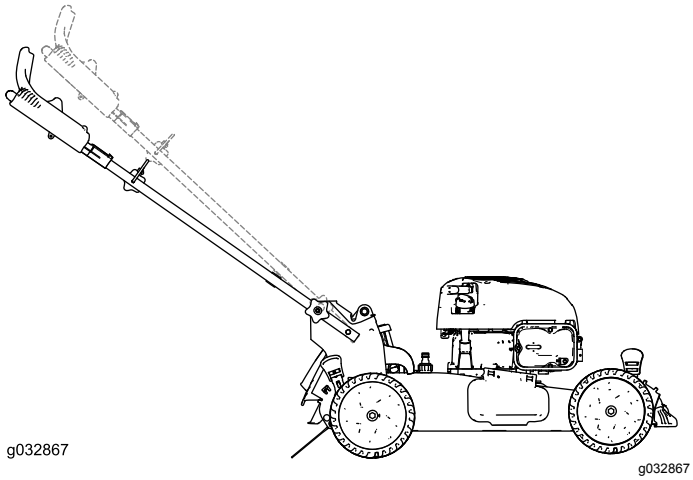


Bild 15

1. Lockern Sie beide Holmhandräder bis Sie die eckigen Schlosschrauben aus den viereckigen Öffnungen der Holmhalterung drücken können.
2. Handräder herausdrücken.
3. Stellen Sie den Holm in die obere oder untere Stellung.
4. Handräder ziehen bis die eckige Schlossschraube richtig in der dazugehörigen viereckigen Öffnung sitzt.
5. Ziehen Sie die Holmhandräder so fest wie es geht.

Einstellen der Schnitthöhe

⚠ WARNUNG:

Wenn Sie die Schnitthöhe einstellen, können Sie mit dem Messer in Kontakt kommen und schwere Verletzungen erleiden.

- **Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.**
- **Führen Sie Ihre Finger beim Einstellen der Schnitthöhe nie unter das Mähwerk.**

⚠ ACHTUNG

Wenn der Motor gelaufen ist, ist der Auspuff sehr heiß und Sie könnten sich verbrennen.

Berühren Sie nie den heißen Auspuff.

Stellen Sie die Schnitthöhe ein. Stellen Sie alle Räder auf die gleiche Schnitthöhe ein, siehe Bild 16.

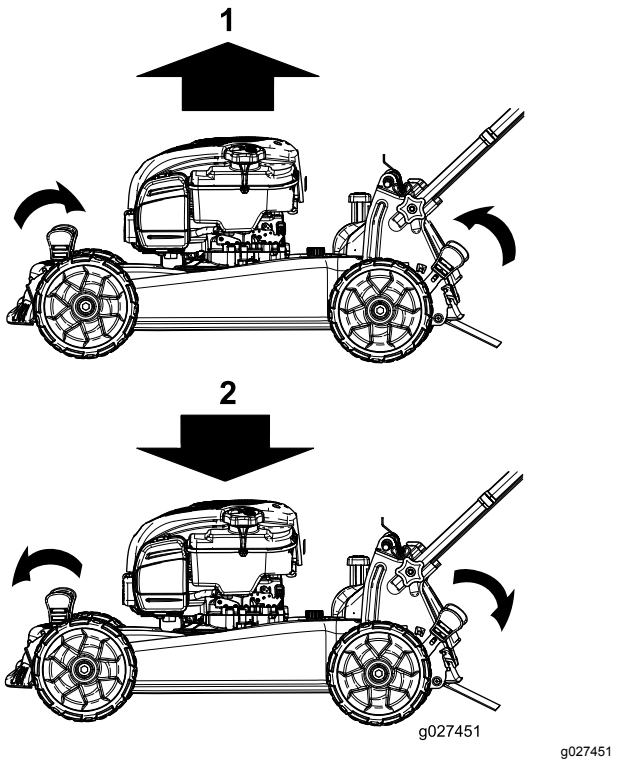


Bild 16

1. Anheben der Maschine
2. Absenken der Maschine

Während des Einsatzes

Hinweise zur Sicherheit während des Betriebs

Allgemeine Sicherheit

- Tragen Sie geeignete Kleidung, u. a. eine Schutzbrille, lange Hosen, rutschfeste Arbeitsschuhe und einen Gehörschutz. Binden Sie lange Haare hinten zusammen, tragen keine losen Kleidungsstücke und keinen herunterhängenden Schmuck.
- Bedienen Sie die Maschine nicht, wenn Sie müde oder krank sind oder unter Alkohol- oder Drogeneinfluss stehen.
- Das Messer ist scharf; ein Kontakt damit kann zu schweren Verletzungen führen. Stellen Sie vor dem Verlassen der Bedienungsposition den Motor ab, ziehen Sie die Elektrostarttaste (nur Modelle mit Elektrostart) ab und warten, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
- Wenn Sie den Schaltbügel loslassen, sollten der Motor und das Messer innerhalb von drei Sekunden abstellen. Wenn dies nicht der Fall ist, setzen Sie die Maschine nicht mehr ein und wenden sich sofort an einen offiziellen Vertragshändler.
- Halten Sie Unbeteiligte, besonders kleine Kinder, aus dem Arbeitsbereich fern. Stellen Sie, wenn jemand den Arbeitsbereich betritt, sofort die Maschine ab.
- Schauen Sie immer nach unten und nach hinten, bevor Sie die Maschine rückwärts bewegen.
- Setzen Sie die Maschine nur in guten Sichtverhältnissen und geeigneten Wetterbedingungen ein. Verwenden Sie die Maschine nicht bei möglichen Gewittern.
- Nasses Gras und/oder nasse Blätter können zu schweren Verletzungen führen, sollten Sie darauf ausrutschen und mit dem Messer in Berührung kommen. Vermeiden Sie Mäharbeiten bei nassen Umgebungsbedingungen.
- Gehen Sie beim Anfahren von blinden Ecken, Sträuchern, Bäumen und anderen Gegenständen, die Ihre Sicht behindern können, vorsichtig vor.
- Achten Sie auf Löcher, Rillen, Bodenwellen, Steine oder andere verborgene Objekte. Unebenes Terrain kann zum Überschlagen der Maschine führen, oder Sie können das Gleichgewicht oder den Halt verlieren.
- Stellen Sie den Motor sofort ab, wenn der Mäher auf einen Gegenstand aufprallt oder anfängt zu vibrieren, ziehen den Zundschlüssel (falls vorhanden) ab, warten, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind und ziehen den Zündkerzenstecker ab, bevor Sie den Mäher auf eventuelle Beschädigungen untersuchen. Führen Sie die erforderlichen Reparaturarbeiten aus, bevor Sie die Maschine erneut einsetzen.
- Stellen Sie vor dem Verlassen der Bedienungsposition den Motor ab, ziehen Sie die Elektrostarttaste (nur Modelle mit Elektrostart) ab und warten, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
- Wenn der Motor gelaufen ist, ist der Auspuff heiß und Sie könnten sich verbrennen. Berühren Sie nie den heißen Auspuff.
- Prüfen Sie die Teile des Fangkorbs und des Auswurfkanals häufig auf Risse oder Abnutzung und wechseln Sie sie ggf. mit den vom Hersteller empfohlenen Teilen aus.
- Verwenden Sie nur von The Toro® Company zugelassenes Zubehör und zugelassene Anbaugeräte.

Sicherheit an Hanglagen

- Mähen Sie immer quer zum Hang, nicht hangaufwärts oder -abwärts. Gehen Sie beim Richtungswechsel an Hanglagen äußerst vorsichtig vor.
- Versuchen Sie nicht, steile Hanglagen zu mähen. Ein schlechter Halt kann zu Rutsch- und Fallunfällen führen.
- Gehen Sie bei Mäharbeiten in der Nähe von steilen Gefällen, Gräben oder Böschungen besonders vorsichtig vor.

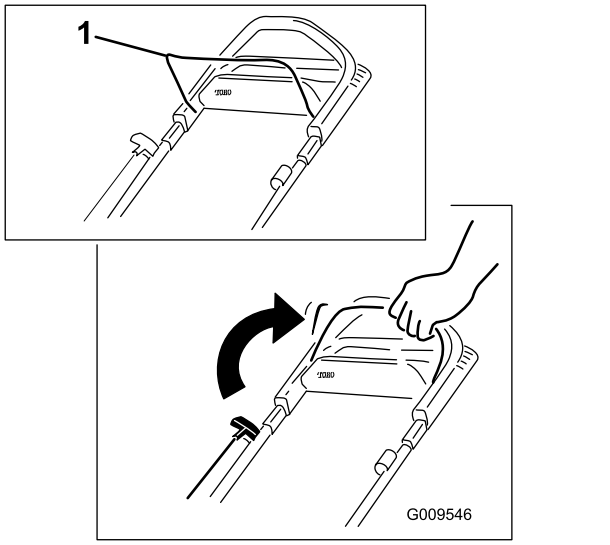
Anlassen des Motors

Sie können den Motor mit der Elektrostarttaste (falls vorhanden) oder dem Rücklaufstartergriff anlassen.

Anlassen des Motors mit der Elektrostarttaste

Modelle mit Elektrostarttaste

1. Drücken Sie den Schaltbügel gegen den Holm (Bild 17).



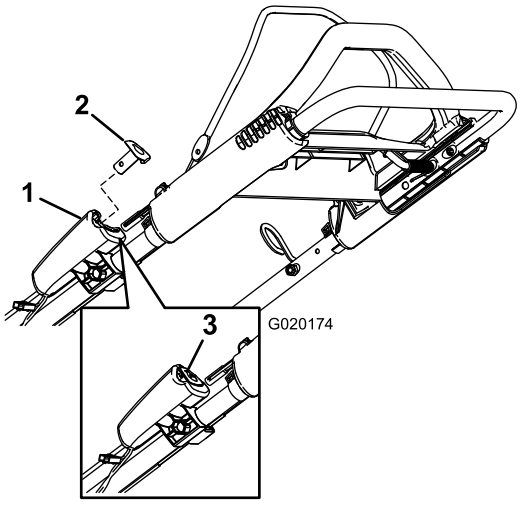
g009546

Bild 17

1. Schaltbügel

2. Drücken Sie die Elektrostarttaste, bis der Motor anspringt (Bild 18).

   Hinweis: Wurde die Elektrostarttaste entfernt, setzen Sie sie in den Elektrostart ein, siehe Bild 18.



g020174

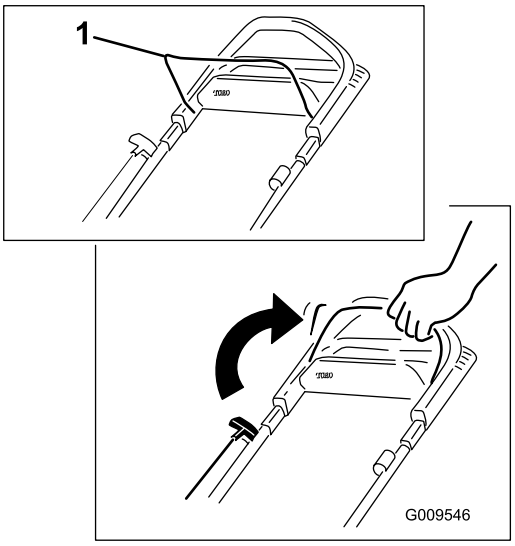
Bild 18

1. Elektrostart
2. Elektrostarttaste
3. Elektrostarttaste (eingesetzt)

Hinweis: Wenn der Rasenmäher nach mehreren Versuchen nicht anspringt, wenden Sie sich an den offiziellen Vertragshändler.

Anlassen des Motors mit dem Rücklaufstartergriff

1. Drücken Sie den Schaltbügel gegen den Holm (Bild 19).

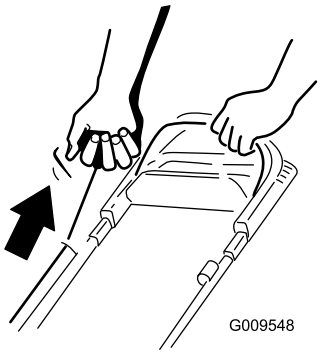


g009546

Bild 19

1. Schaltbügel

2. Ziehen Sie am Rücklaufstartergriff (Bild 20).



g009548

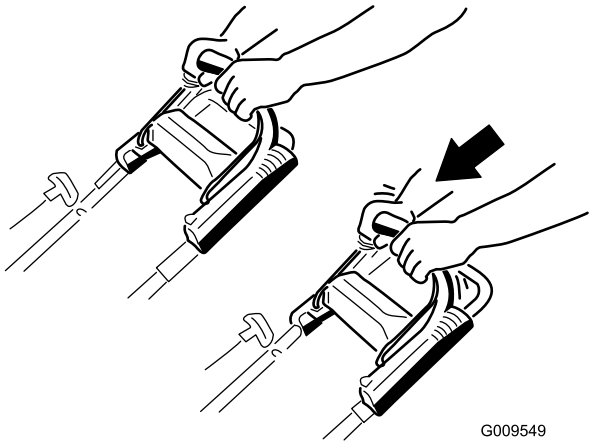
Bild 20

Hinweis: Ziehen Sie leicht am Rücklaufstartergriff, bis Sie einen Widerstand spüren. Ziehen Sie ihn dann kräftig durch (Bild 20). Lassen Sie das Seil langsam zum Holm zurücklaufen.

Hinweis: Wenn der Rasenmäher nach mehreren Versuchen nicht anspringt, wenden Sie sich an den offiziellen Vertragshändler.

Verwenden des Selbstantriebs

Um den Selbstantrieb zu benutzen, gehen Sie einfach vorwärts und halten Sie dabei Ihre Hände am oberen Holm und Ihre Ellbogen an Ihren Seiten; die Maschine hält automatisch mit Ihnen Schritt (Bild 21).



g009549

Bild 21

Hinweis: Wenn die Maschine nicht ungehindert nach dem Selbstantrieb rückwärts rollt, gehen Sie nicht weiter, lassen Sie die Hände am Bügel und lassen Sie die Maschine ein paar Zentimeter vorwärts rollen, um den Radantrieb einzukuppeln. Sie können auch unter dem oberen Holm den Metallbügel anfassen und die Maschine ein paar Zentimeter nach vorne schieben. Wenn die Maschine immer noch nicht ungehindert rückwärts rollt, wenden Sie sich an den offiziellen Vertragshändler.

Abstellen des Motors

Wartungsintervall: Bei jeder Verwendung oder täglich—Stellen Sie sicher, dass der Motor innerhalb von drei Sekunden nach dem Loslassen des Schaltbügels abstellt.

Lassen Sie zum Abstellen des Motors den Schaltbügel los.

Hinweis: Ziehen Sie die Elektrostarttaste immer ab, wenn Sie die Maschine verlassen.

Wichtig: **Wenn Sie den Schaltbügel loslassen, sollten der Motor und das Messer innerhalb von drei Sekunden abstellen. Wenn dies nicht der Fall ist, setzen Sie die Maschine nicht mehr ein und wenden sich sofort an einen offiziellen Vertragshändler.**

Schnittgutrecyclen

Der Rasenmäher ist werksseitig auf das Recyceln von Schnittgut und Laub eingestellt.

Wenn der Grasfangkorb an der Maschine angebracht ist, und der Hebel für den zuschaltbaren Fangkorb auf der Fangkorb-Stellung steht, schieben Sie den Hebel in die Recycler-Stellung, siehe Verwenden des Hebels für den zuschaltbaren Fangkorb (Seite 16). Ist der Seitenauswurfkanal an der Maschine montiert, entfernen Sie diesen, siehe Entfernen des Seitenauswurfkanals (Seite 18).

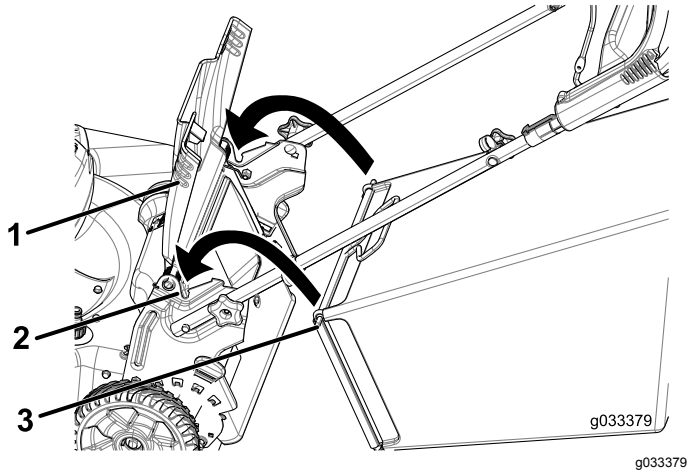
Sammeln des Schnittguts

Verwenden Sie den Fangkorb, wenn Sie Schnittgut und Laub im Fangkorb sammeln möchten.

Ist der Seitenauswurfkanal an der Maschine montiert, entfernen Sie diesen, siehe Entfernen des Seitenauswurfkanals (Seite 18). Wenn der Hebel für den zuschaltbaren Fangkorb in der Recycler-Stellung ist, schieben Sie ihn in die Fangkorb-Stellung, siehe Verwenden des Hebels für den zuschaltbaren Fangkorb (Seite 16).

Montieren des Fangkorbs

1. Heben Sie das hintere Ablenkblech an und halten Sie es hoch (Bild 22).



g033379

Bild 22

1. Heckablenkblech
2. Kerben (2)
3. Grasfangkorb-Stift (2)

2. Setzen Sie den Grasfangkorb ein, stellen Sie sicher, dass die Stifte am Fangkorb in den Kerben am Holm sind (Bild 22).
3. Senken Sie das hintere Ablenkblech ab.

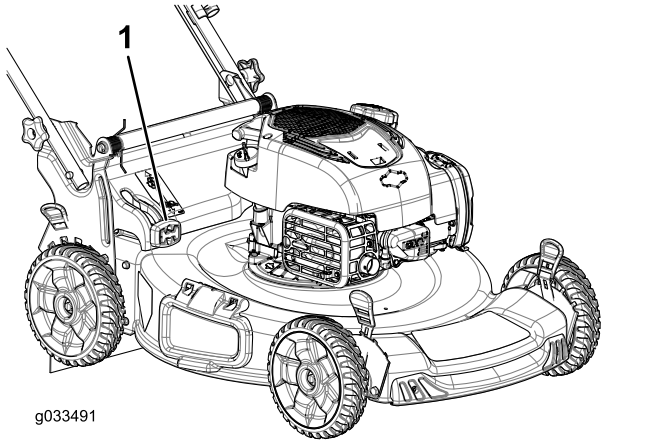
Entfernen des Fangkorbs

Wenn Sie den Fangkorb abnehmen möchten, gehen Sie umgekehrt vor als in Einbauen des Seitenauswurfkanals (Seite 17).

Verwenden des Hebels für den zuschaltbaren Fangkorb

Mit dem zuschaltbaren Fangkorb können Sie Schnittgut und Laub entweder sammeln oder recyceln, wenn der Grasfangkorb an der Maschine angebracht ist.

- Zum Sammeln des Schnittguts und Laubs drücken Sie die Taste am Hebel für den zuschaltbaren Fangkorb und bewegen den Hebel nach vorne, bis die Taste am Hebel herausspringt (Bild 23).



g033491

Bild 23

1. Hebel für den zuschaltbaren Fangkorb (in Fangkorb-Stellung)

- **Zum Recyceln oder seitlichen Auswurf des Schnittguts und Laubs** drücken Sie die Taste am Hebel und bewegen den Hebel nach hinten, bis die Taste am Hebel herausspringt.

  Wichtig: **Stellen Sie für einen einwandfreien Betrieb den Motor ab, warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind, entfernen Sie dann Schnittgut und Rückstände von der Klappe des zuschaltbaren Fangkorbs und den umgebenden Öffnungen (Bild 24), bevor Sie die Stellung des Hebels für den zuschaltbaren Fangkorb ändern.**

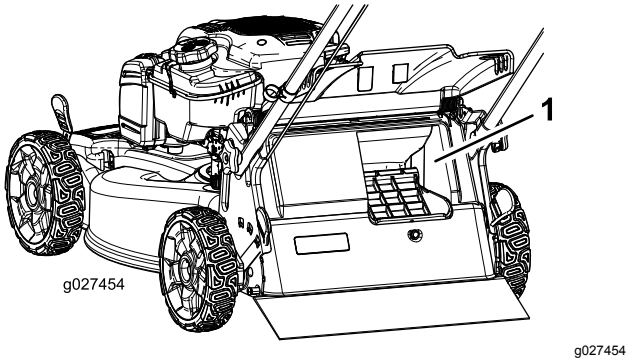


Bild 24

1. An dieser Stelle reinigen

Seitenauswurf des Schnittguts

Verwenden Sie den Seitenauswurf, wenn Sie sehr hohes Gras schneiden.

Wenn der Grasfangkorb an der Maschine angebracht ist, und der Hebel für den zuschaltbaren Fangkorb auf der Fangkorb-Stellung steht, schieben Sie den Hebel in die Recycler-Stellung, siehe Verwenden des Hebels für den zuschaltbaren Fangkorb (Seite 16).

Einbauen des Seitenauswurfkanals

Entriegeln und heben Sie das seitliche Ablenkblech an und setzen Sie den Seitenauswurfkanal ein (Bild 25).

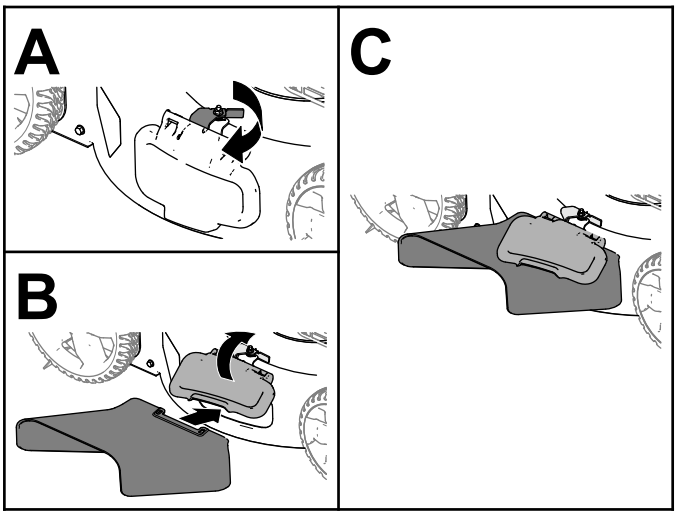


Bild 25

Entfernen des Seitenauswurfkanals

Heben Sie zum Entfernen des Seitenauswurfkanals das Seitenablenkblech an, nehmen den Seitenauswurfkanal ab und senken das Seitenablenkblech ab, bis es einrastet.

Betriebshinweise

Allgemeine Mähtipps

- Prüfen Sie den Arbeitsbereich gründlich und entfernen Sie alle Objekte, die von der Maschine aufgeschleudert werden könnten.
- Vermeiden Sie, dass das Messer auf Fremdkörper aufprallt. Mähen Sie nie absichtlich über irgendwelchen Gegenständen.
- Stellen Sie den Motor sofort ab, wenn die Maschine auf einen Gegenstand aufprallt oder anfängt zu vibrieren, ziehen den Kerzenstecker von der Zündkerze, entfernen Sie die Elektrostarttaste und untersuchen Sie die Maschine auf Beschädigungen.
- Montieren Sie für die optimale Leistung vor dem Saisonbeginn ein neues Messer.
- Tauschen Sie die Messer bei Bedarf durch ein Originalersatzmesser von Toro aus.

Mähen

- Mähen Sie immer nur ein Drittel des Grashalms in einem Durchgang. Mähen Sie nicht unter einer Einstellung von 51 mm, wenn das Gras sehr fein wächst, oder im Spätherbst, wenn das Graswachstum nachlässt.
- Stellen Sie beim ersten Durchgang die Schnitthöhe auf die höchste Einstellung und gehen langsamer, wenn Sie Gras mähen, das länger als 15 cm ist. Mähen Sie dann noch einmal mit einer niedrigeren Einstellung, um dem Rasen das gewünschte Schnittbild zu geben. Wenn das Gras zu lang ist, kann die Maschine verstopfen und der Motor kann abstellen.
- Nasses Gras und Laub neigen zum Verklumpen im Garten und können ein Verstopfen der Maschine und ein Abstellen des Motors verursachen. Vermeiden Sie Mäharbeiten bei nassen Umgebungsbedingungen.
- In sehr trockenen Bedingungen besteht eine Brandgefahr. Halten Sie alle lokalen Brandgefahrwarnungen ein und entfernen Sie trockenes Gras und Laub von der Maschine.
- Wechseln Sie häufig die Mährichtung. Dadurch verteilt sich das Schnittgut besser auf der Rasenfläche und bewirkt ein effektiveres Düngen.
- Probieren Sie bei einem unbefriedigenden Schnittbild des Rasens eine der folgenden Abhilfen aus:
  - Wechseln Sie das Messer aus oder lassen Sie es schärfen.
  - Gehen Sie beim Mähen langsamer.
  - Heben Sie die Schnitthöhe der Maschine an.

– Mähen Sie häufiger.

– Lassen Sie die Bahnen überlappen, anstelle bei jedem Gang eine neue Bahn zu mähen.

Schnetzeln von Laub

- Stellen Sie nach dem Mähen sicher, dass die Hälfte des Rasens durch die Schnittgutdecke sichtbar ist. Dabei müssen Sie unter Umständen mehrmals über das Laub mähen.
- Wenn eine Laubdecke von mehr als 13 cm auf dem Rasen liegt, mähen Sie mit einer höheren Schnitthöhe und dann mit der gewünschten Schnitthöhe.
- Mähen Sie langsamer, wenn die Maschine das Laub nicht fein genug häckselt.

Nach dem Einsatz

Hinweise zur Sicherheit nach dem Betrieb

Allgemeine Sicherheit

- Entfernen Sie Gras und Schmutz von der Maschine, um einem Brand vorzubeugen. Wischen Sie Öl- und Kraftstoffverschüttungen auf.
- Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie die Maschine in einem geschlossenen Raum abstellen.
- Lagern Sie die Maschine oder den Benzinkanister nie an Orten mit offener Flamme, Funken oder Zündflamme, z. B. Warmwasserbereiter, oder auf anderen Geräten.

Sicherheit beim Befördern

- Entfernen Sie die Elektrostarttaste (falls vorhanden), bevor Sie die Maschine für den Transport verladen.
- Gehen Sie beim Laden und Abladen der Maschine auf einen/von einem Transportmittel vorsichtig vor.
- Sichern Sie die Maschine für den Transport.

Reinigen unter dem Gerät

Wartungsintervall: Bei jeder Verwendung oder täglich

Um die besten Ergebnisse zu erzielen, reinigen Sie die Maschine sobald Sie mit dem Mähen fertig sind.

1. Fahren Sie die Maschine auf eine ebene, befestigte Fläche.
2. Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind, bevor Sie die Bedienungsposition verlassen.
3. Senken Sie die Maschine auf die niedrigste Schnitthöhe ab. Siehe Einstellen der Schnitthöhe (Seite 12).
4. Reinigen Sie den Bereich unter der Heckklappe, an der Stelle, an der das Schnittgut von der Unterseite der Maschine in den Fangkorb befördert wird.

   Hinweis: Reinigen Sie den Bereich mit dem zuschaltbaren Fangkorb (falls vorhanden) in der Vorwärts- und Rückwärtsstellung.
5. Befestigen Sie einen Gartenschlauch, der an einen Wasserhahn angeschlossen ist, am Wasseranschluss (Bild 26).

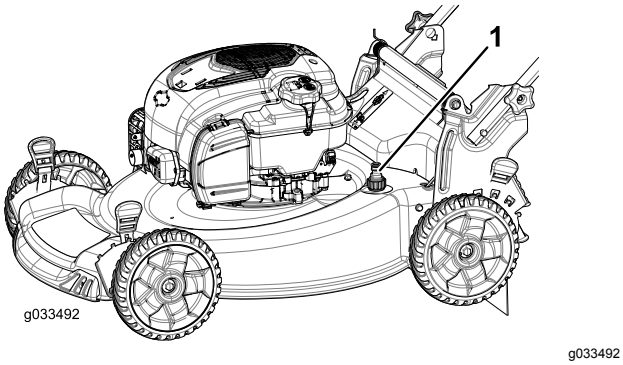


Bild 26

1. Wasseranschluss

6. Drehen Sie den Wasserhahn auf.
7. Starten Sie den Motor und lassen Sie ihn so lange laufen, bis kein weiteres Schnittgut an der Unterseite der Maschine austritt.
8. Stellen Sie den Motor ab.
9. Drehen Sie den Wasserhahn zu und schließen Sie den Gartenschlauch von der Maschine ab.
10. Starten Sie den Motor und lassen Sie ihn für ein paar Minuten laufen, um die Unterseite der Maschine auszutrocknen, damit sie nicht rostet.
11. Stellen Sie den Motor ab und lassen Sie ihn abkühlen, bevor Sie die Maschine in einem geschlossenen Raum abstellen.

Zusammenklappen des Holms

⚠ WARNUNG:

Wenn Sie den Holm falsch auf- oder zusammenklappen, können Sie die Kabel beschädigen und den sicheren Geräteeinsatz gefährden.

- **Beschädigen Sie beim Auf- oder Zusammenklappen des Holms nicht die Kabel.**
- **Wenden Sie sich bei einem beschädigten Kabel an einen offiziellen Vertragshändler.**

1. Entfernen Sie den Taster für Elektrostart (Bild 27).

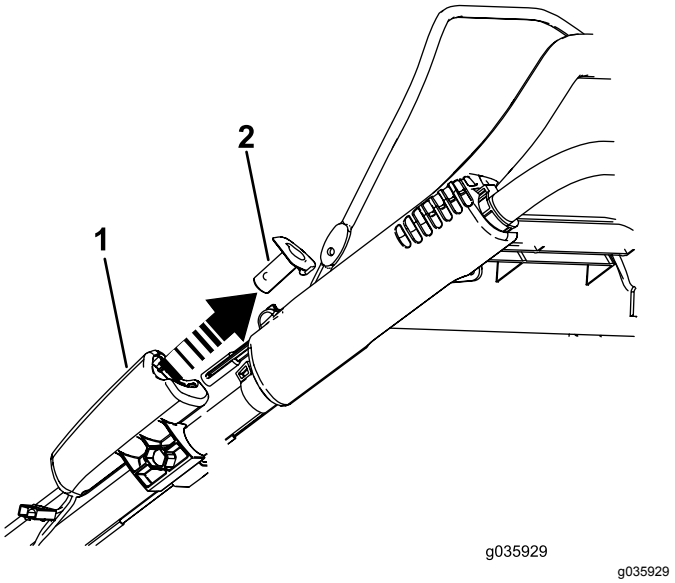


Bild 27

1. Elektrostarter
2. Elektrostarttaste

2. Entfernen Sie die zwei Holmhandräder und zwei Schlossschrauben von den Holmhalterungen (Bild 28).

   Wichtig: **Verlegen Sie beim Zusammenklappen des Holms die Kabel an der Außenseite der Holmhandräder.**

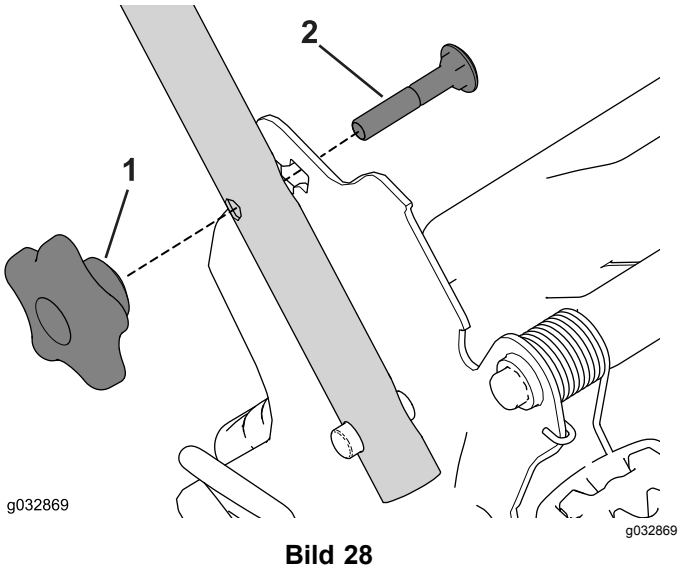


Bild 28

1. Holmhandrad
2. Schlossschraube

3. Klappen Sie den Holm zusammen, indem Sie ihn nach vorne drehen (Bild 29).

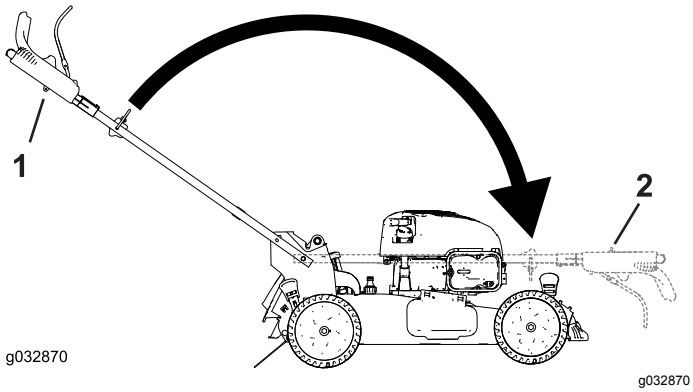


Bild 29

1. Betriebsstellung
2. Zusammengeklappte Stellung

4. Führen Sie die Schlossschraube (mit dem Schraubenkopf nach innen zeigend) durch die Holmhalterung und das obere Loch im Holmende. Stellen Sie sicher, dass jede eckige Schlossschraube richtig in der dazugehörigen oberen oder unteren viereckigen Öffnung der jeweiligen Holmhalterung sitzt(Bild 30).

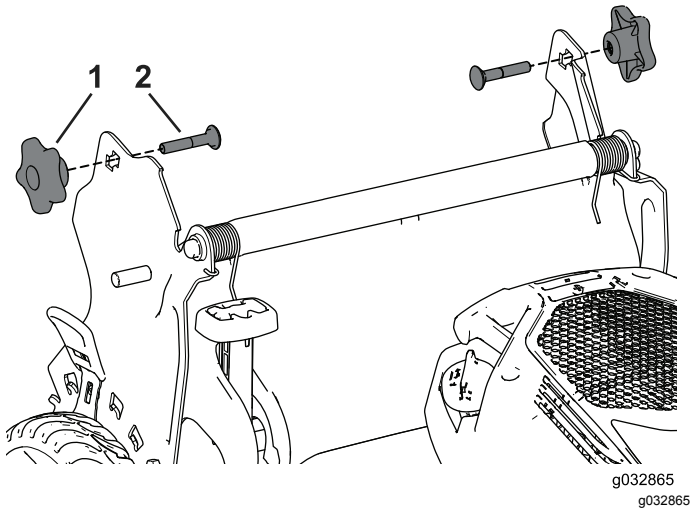


Bild 30

1. Holmhandrad
2. Schlossschraube

5. Befestigen Sie die Holmhandräder und die Schlossschrauben an den Holmhalterungen.
6. Zum Aufklappen des Holm siehe 1 Zusammen- und Aufklappen des Holms (Seite 6).

Wartung

Empfohlener Wartungsplan

Wartungsintervall	Wartungsmaßnahmen
Bei jeder Verwendung oder täglich	• Stellen Sie sicher, dass der Motor innerhalb von drei Sekunden nach dem Loslassen des Schaltbügels abstellt. • Entfernen Sie Schnittgut und Schmutz von der Unterseite des Mähwerks.
Alle 25 Betriebsstunden	• Warten Sie den Luftfilter; warten Sie ihn häufiger in staubigen Bedingungen aus. • Laden Sie die Batterie (falls vorhanden) 24 Stunden lang auf • Schmieren Sie die hintere Radgetriebe.
Jährlich	• Wechseln Sie den Luftfilter aus (häufiger unter staubigen Bedingungen). • Wechseln Sie das Motoröl. • Wechseln Sie das Messer aus oder lassen Sie es schärfen (öfter, wenn die Kanten schnell stumpf werden). • Reinigen Sie den Motor, um Schmutz und Rückstände von der Oberseite und den Seiten zu entfernen; reinigen Sie ihn öfter in staubigen Bedingungen.
Jährlich oder vor der Einlagerung	• Entleeren Sie den Kraftstofftank laut Anweisung vor irgendwelchen Reparaturen und der Einlagerung.

Wichtig: **Beachten Sie für weitere Wartungsmaßnahmen die Motorbedienungsanleitung.**

Hinweis: Ersatzteile erhalten Sie vom offiziellen Vertragshändler (suchen Sie den örtlichen Händler unter www.toro.com) oder unter www.shoptoro.com.

Wartungssicherheit

- Trennen Sie den Zündkerzenstecker von der Zündkerze und ziehen Sie den Taster für den Elektrostart ab, bevor Sie Wartungsarbeiten ausführen.
- Tragen Sie beim Durchführen von Wartungsarbeiten Handschuhe und eine Schutzbrille.
- Das Messer ist scharf; ein Kontakt damit kann zu schweren Verletzungen führen. Tragen Sie Handschuhe, wenn Sie das Messer warten. Führen Sie keine Reparaturen oder Modifikationen an den Messern aus.
- Modifizieren Sie auf keinen Fall die Sicherheitsvorkehrungen. Prüfen Sie ihre einwandfreie Funktion in regelmäßigen Abständen.
- Ein Kippen der Maschine kann zu einem Verschütten von Kraftstoff führen. Kraftstoff ist entflammbar, explosiv und kann Verletzungen verursachen. Lassen Sie den Motor laufen, bis kein Kraftstoff mehr im Tank ist, oder pumpen Sie den Kraftstoff ab. Sie sollten auf keinen Fall versuchen, Kraftstoff abzusaugen.
- Verwenden Sie nur Toro-Originalteile und -Zubehör, damit eine optimale Leistung erzielt wird und die Maschine weiterhin den Sicherheitsbestimmungen entspricht. Die Verwendung von Ersatzteilen und Zubehör von anderen Herstellern kann Gefahren bergen und zum Erlöschen der Garantie führen.

Vorbereiten für die Wartung

1. Stellen Sie den Motor ab, nehmen sie die Elektrostarttaste (falls vorhanden) ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
2. Ziehen Sie den Kerzenstecker von der Zündkerze ab (Bild 31).

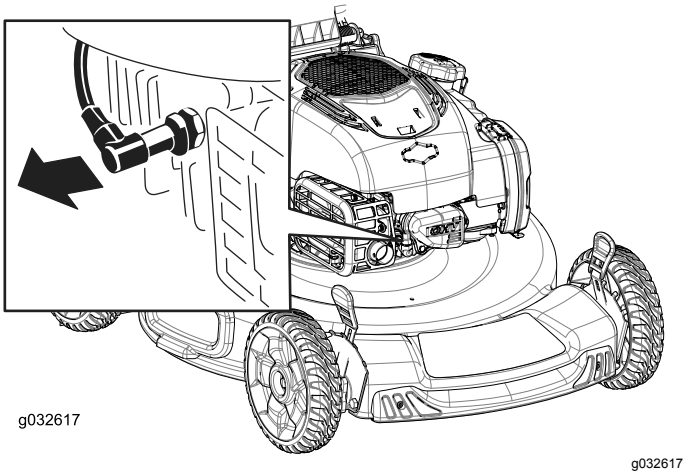


Bild 31

3. Stecken Sie nach dem Abschluss der Wartungsarbeiten das Zündkabel wieder auf die Zündkerze.

Wichtig: **Lassen Sie den Motor laufen, bis er aufgrund von Kraftstoffmangel abstellt, bevor Sie den Rasenmäher umkippen, um das Öl oder Messer zu wechseln. Wenn Sie die Maschine kippen müssen, während sich Kraftstoff im Tank befindet, pumpen Sie den Kraftstoff mit einer Handpumpe ab. Kippen Sie die Maschine immer so auf die Seite, dass der Peilstab nach unten zeigt.**

Warten des Luftfilters

Wartungsintervall: Alle 25 Betriebsstunden

Jährlich

1. Lösen Sie das Oberteil der Luftfilterabdeckung (Bild 32).

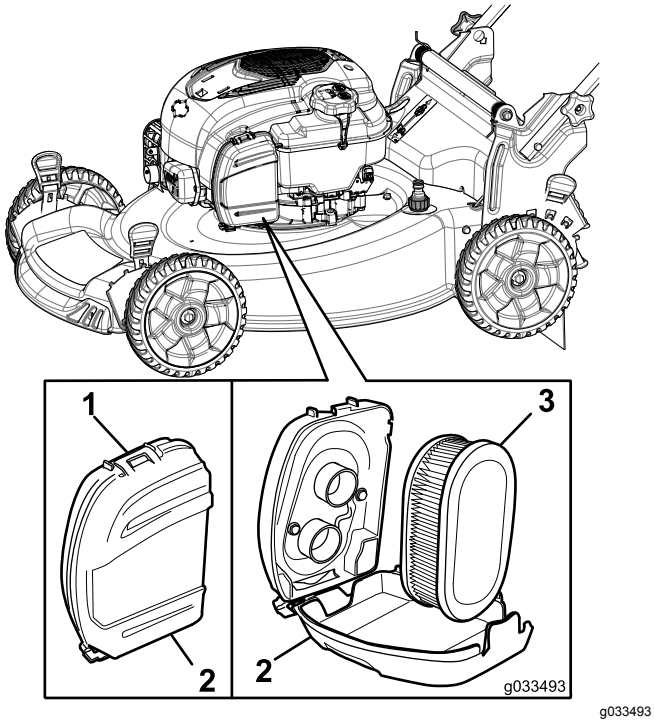


Bild 32

1. Clip
2. Luftfilterabdeckung
3. Luftfilter

2. Entfernen Sie den Luftfilter (Bild 32).
3. Prüfen Sie den Luftfilter.

   Hinweis: Wenn der Luftfilter stark verunreinigt ist, ersetzen Sie ihn durch einen neuen. Andernfalls klopfen Sie den Luftfilter sanft auf einer harten Oberfläche aus, um Rückstände zu lösen.
4. Bringen Sie den Luftfilter an.
5. Nutzen Sie den Clip zum Wiederanbringen der Luftfilterabdeckung.

Wechseln des Motoröls

Wartungsintervall: Jährlich

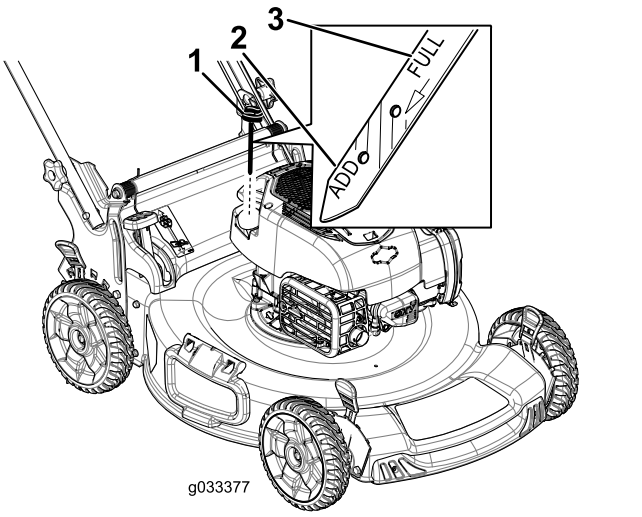
Ein Ölwechsel ist nicht erforderlich, wenn Sie jedoch das Öl wechseln möchten, führen Sie die folgenden Schritte aus.

Hinweis: Lassen Sie den Motor ein paar Minuten laufen, bevor Sie das Öl wechseln, um es aufzuwärmen. Warmes Öl fließt besser und führt mehr Fremdstoffe mit sich.

Motorölsorte

Motorölmenge	0,44 Liter
Ölviskosität	Waschaktives Öl der Sorte SAE 30 oder SAE 10W-30
API-Klassifikation	SJ oder höher

1. Stellen Sie die Maschine auf einer ebenen Fläche ab.
2. Siehe Vorbereiten für die Wartung (Seite 23).
3. Entfernen Sie den Peilstab, indem Sie den Deckel nach links drehen und herausziehen (Bild 33).

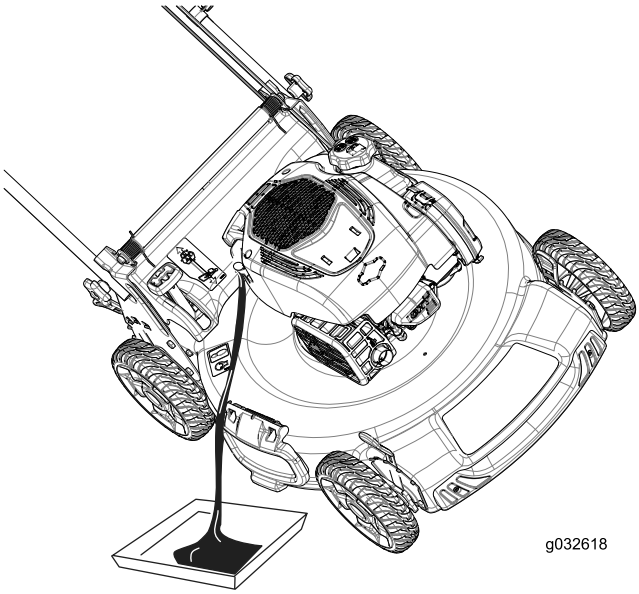


g033377

Bild 33

1. Peilstab
2. Add (Nachfüllen)
3. Voll

4. Kippen Sie die Maschine seitlich (Luftfilter nach oben), um das Altöl aus dem Öleinfüllstutzen abzulassen (Bild 34).



g032618

Bild 34

5. Stellen Sie die Maschine nach dem Ablassen des Altöls wieder in die Betriebsstellung.
6. Gießen Sie ca. ¾ der Motorölfüllmenge langsam in den Öleinfüllstutzen.
7. Warten Sie drei Minuten, damit sich das Öl im Motor setzen kann.
8. Wischen Sie den Peilstab mit einem sauberen Lappen ab.
9. Stecken Sie den Peilstab in den Öleinfüllstutzen und ziehen ihn dann heraus.
10. Lesen Sie den Ölstand am Peilstab ab. (Bild 33)
    - Wenn der Ölstand am Peilstab zu niedrig ist, füllen Sie langsam etwas Öl in den Öleinfüllstutzen, warten Sie drei Minuten und wiederholen Sie dann die Schritte 8 bis 10, bis der Ölstand am Peilstab richtig ist.
    - Wenn der Ölstand am Peilstab zu hoch ist, lassen Sie Öl ab, bis der Ölstand am Peilstab richtig ist.

    Wichtig: **Wenn der Ölstand im Motor zu hoch oder zu niedrig ist und Sie den Motor laufen lassen, können Motorschäden auftreten.**
11. Stecken Sie den Peilstab fest in den Einfüllstutzen.
12. Entsorgen Sie das Altöl ordnungsgemäß.

Aufladen der Batterie

Modelle mit Elektrostarttaste

Wartungsintervall: Alle 25 Betriebsstunden

Laden Sie die Batterie anfänglich für 24 Stunden auf, danach monatlich (alle 25 Starts) oder je nach Bedarf. Setzen Sie das Ladegerät immer in einem geschützten Bereich ein, und laden Sie die Batterie immer bei Raumtemperatur (22 °C) auf.

1. Schließen Sie das Ladegerät an den Kabelbaum an, der sich unter der Elektrostarttaste befindet (Bild 35).

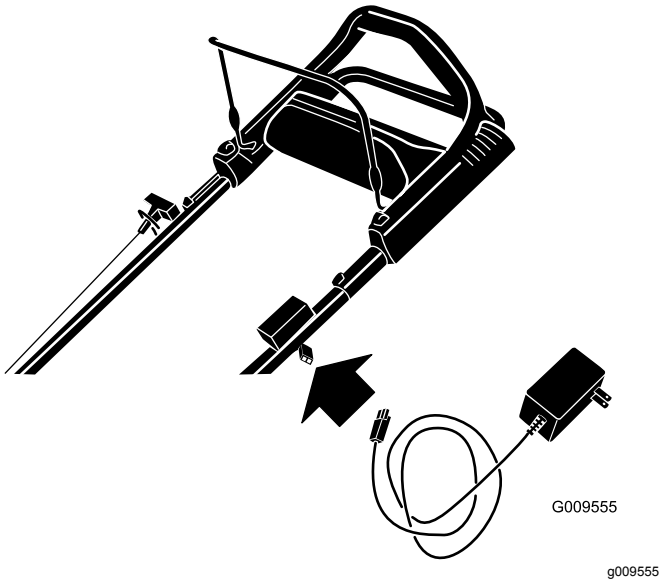


Bild 35

2. Schließen Sie das Ladegerät an eine Wandsteckdose an.

   Hinweis: Wenn die Batterie laufend die Ladung verliert oder nicht mehr aufgeladen werden kann, entsorgen Sie die Batterie mit der Säure gemäß den örtlichen Vorschriften.

Hinweis: Das Batterieladegerät hat möglicherweise ein zweifarbiges LED, auf der die folgenden Ladezustände angezeigt werden:

- Ein rotes Licht gibt an, dass das Ladegerät die Batterie lädt.
- Ein grünes Licht gibt an, dass das Ladegerät ganz aufgeladen oder nicht an die Batterie angeschlossen ist.
- Ein zwischen rot und grün abwechselnd blinkendes Licht gibt an, dass die Batterie fast aufgeladen ist. Dieser Zustand dauert ein paar Minuten, bis die Batterie ganz aufgeladen ist.

Austauschen der Sicherung

Modelle mit Elektrostarttaste

Wenn sich die Batterie nicht auflädt, oder der Motor mit dem Elektrostart sich nicht dreht, ist die Sicherung eventuell durchgebrannt. Ersetzen Sie sie durch eine 40-A-Sicherung vom Kfz-Typ.

1. Heben Sie das hintere Ablenkblech an und finden Sie das Batteriefach (Bild 36).

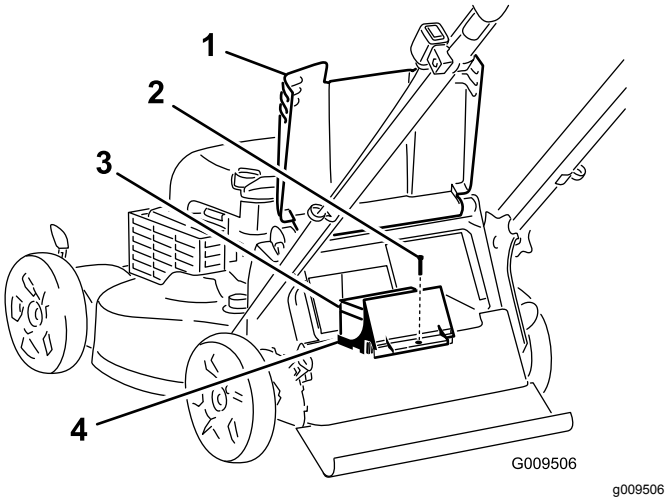


Bild 36

1. Hinteres Ablenkblech
2. Schraube
3. Batterie
4. Batteriekasten

2. Entfernen Sie Rückstände im Bereich des Batteriefachs.
3. Entfernen Sie die Schraube, mit der das Batteriefach befestigt ist, ziehen Sie die Batterie heraus und finden Sie die Sicherung (Bild 37).

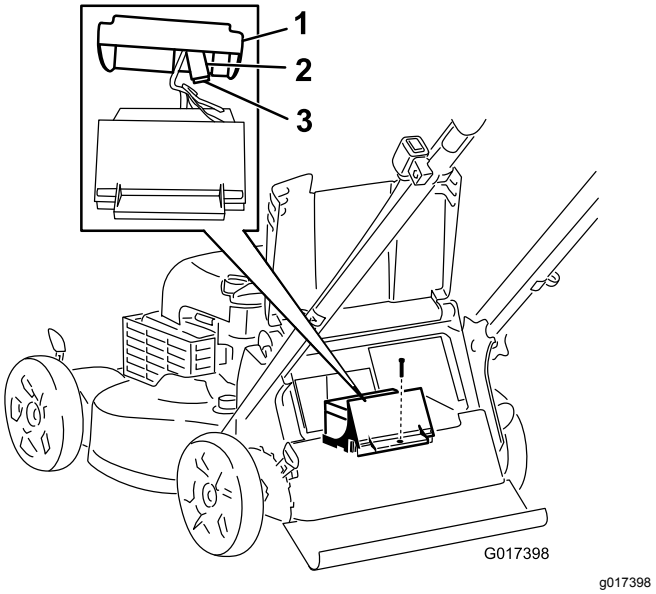


Bild 37

1. Abdeckung
2. Sicherungsfassung
3. Sicherung

4. Wechseln Sie die Sicherung im Sicherungshalter aus (Bild 37).

   Hinweis: Die Maschine hat eine Ersatzsicherung im Batteriefach.

5. Setzen Sie die Batterieabdeckung mit der Schraube ein, die Sie in Schritt 3 abgenommen haben.
6. Setzen Sie die Abdeckung auf das Batteriefach.
7. Senken Sie das hintere Ablenkblech ab.

Schmierung des Radgetriebes

Wartungsintervall: Alle 25 Betriebsstunden

1. Wischen Sie die Schmiernippel innen an den Hinterrädern mit einem sauberen Lappen ab (Bild 38).

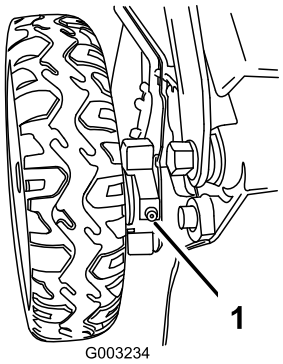


Bild 38

1. Schmiernippel

2. Setzen Sie eine Fettpresse auf jeden Schmiernippel an und drücken Sie vorsichtig zwei bis drei Stöße Nr. 2 Schmierfett auf Lithiumbasis ein.

Auswechseln des Messers

Wartungsintervall: Jährlich

***Wichtig:* Sie benötigen für den richtigen Einbau des Messers einen Drehmomentschlüssel. Wenn Sie keinen Drehmomentschlüssel haben oder diese Arbeit nicht ausführen möchten, wenden Sie sich an einen offiziellen Vertragshändler.**

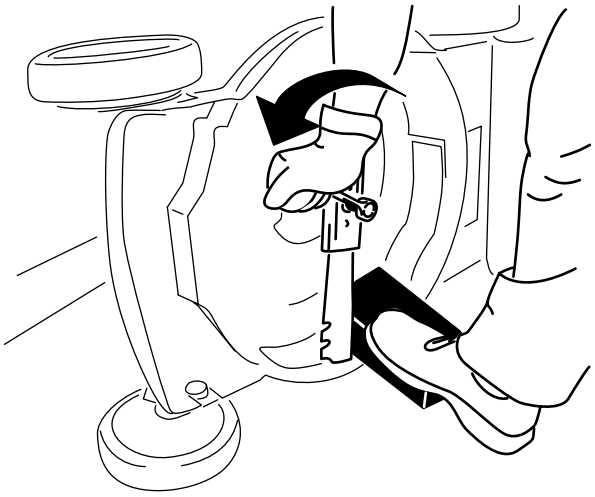
Prüfen Sie das Messer, wenn der Kraftstofftank leer ist. Wechseln Sie das Messer sofort aus, wenn es beschädigt oder gerissen ist. Schärfen Sie die Messerkante, wenn sie stumpf ist oder Einkerbungen aufweist. Wechseln Sie ggf. das Messer aus.

⚠ WARNUNG:

Das Messer ist scharf; ein Kontakt kann zu schweren Verletzungen führen.

Tragen Sie Handschuhe, wenn Sie das Messer warten.

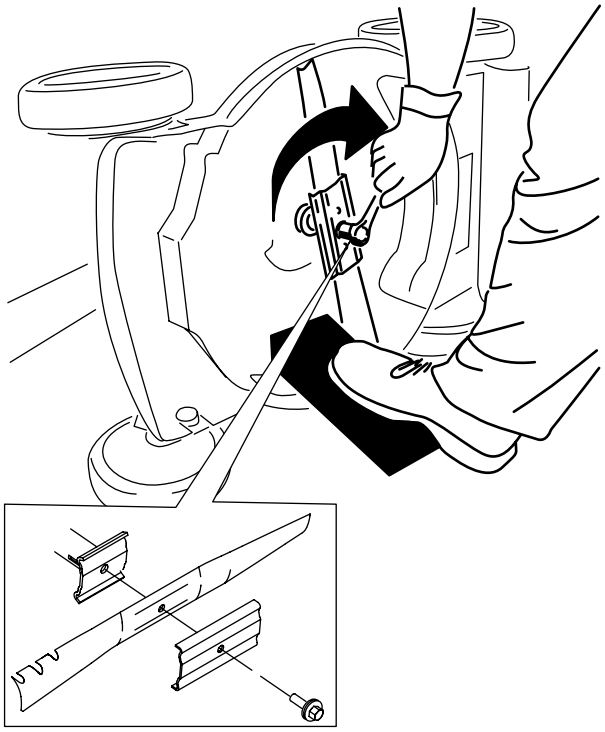
1. Siehe Vorbereiten für die Wartung (Seite 23).
2. Kippen Sie die Maschine auf die Seite, sodass der Luftfilter nach oben zeigt.
3. Stabilisieren Sie das Messer mit einem Holzblock (Bild 39).



g231389

Bild 39

4. Nehmen Sie das Messer ab und bewahren Sie alle Befestigungsschrauben auf (Bild 39).
5. Setzen Sie das neue Messer und alle Schrauben auf (Bild 40).



g231390

Bild 40

***Wichtig:* Das gebogene Ende des Messers sollte zum Mähwerkgehäuse zeigen.**

6. **Ziehen Sie die Messerschraube mit einem Drehmomentschlüssel mit 82 N·m an.**

***Wichtig:* Eine mit 82 N·m angezogene Schraube sitzt sehr fest. Arretieren Sie das Messer mit einem Holzstück und verlagern Sie gleichzeitig das Gewicht auf den Schlüssel und ziehen Sie die Schraube fest. Diese Schraube kann fast nicht zu fest angezogen werden.**

Einstellen des Selbstantriebs

Beim Einbau eines Selbstantriebszugs oder bei einer falschen Einstellung des Selbstantriebs müssen Sie den Selbstantrieb einstellen.

1. Drehen Sie das Handrad nach links, um die Zugeinstellung zu lösen (Bild 41).

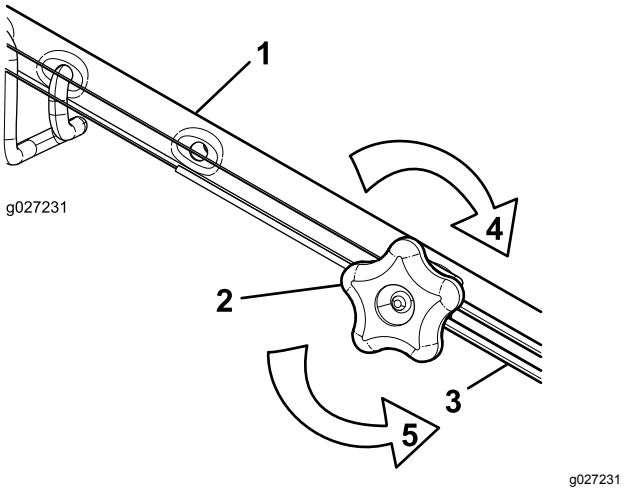


Bild 41

1. Holm (linke Seite)
2. Einstellhandrad
3. Selbstantriebszug
4. Drehen Sie das Handrad nach rechts, um die Einstellung zu arretieren.
5. Drehen Sie das Handrad nach links, um die Einstellung zu lösen.

2. Stellen Sie die Spannung des Zugs (Bild 41) ein, indem Sie ihn zurückziehen oder nach vorne drücken und dann in dieser Stellung arretieren.

   Hinweis: Drücken Sie den Zug zur Maschine, um den Antrieb zu erhöhen; ziehen Sie den Zug vom Motor weg, um den Antrieb zu verringern.

3. Drehen Sie das Handrad nach rechts, um die Einstellung des Zugs zu arretieren.

   Hinweis: Ziehen Sie das Handrad fest mit der Hand an.

Einlagerung

Lagern Sie die Maschine an einem kühlen, sauberen und trockenen Ort ein.

Vorbereiten der Maschine für das Einlagern

1. Geben Sie dem Benzin beim letzten Auftanken im Jahr einen Kraftstoffstabilisator (z. B. Toro Premium Fuel Treatment) bei, wie auf dem Etikett angegeben.
2. Entsorgen Sie nicht verwendeten Kraftstoff ordnungsgemäß. Recyceln Sie den Kraftstoff vorschriftsmäßig oder verwenden Sie ihn für Ihr Auto.

   Hinweis: Alter Kraftstoff im Kraftstofftank ist die häufigste Ursache für schweres Anspringen. Lagern Sie Kraftstoff ohne Stabilisator nicht länger als 30 Tage. Lagern Sie Kraftstoff mit Stabilisator nicht länger als 90 Tage.
3. Lassen Sie die Maschine so lange laufen, bis der Motor infolge von Benzinknappheit abstellt.
4. Starten Sie den Motor und lassen Sie ihn laufen, bis er abstellt. Wenn sich der Motor nicht mehr starten lässt, ist er ausreichend trocken.
5. Ziehen Sie den Kerzenstecker von der Zündkerze ab und schließen Sie ihn an der Befestigungsstrebe (falls vorhanden) an; nehmen Sie die Elektrostarttaste (falls vorhanden) ab.
6. Entfernen Sie die Zündkerze, füllen Sie 30 ml Öl in das Zündkerzenloch ein und ziehen Sie mehrmals langsam am Rücklaufstarterkabel, um das Öl im Zylinder zu verteilen und eine Korrosion des Zylinders während der Einlagerung zu vermeiden.
7. Stecken Sie die Zündkerze locker auf.
8. Ziehen Sie alle Schrauben und Muttern an.
9. **Nur Modelle mit Elektrostart:** Laden Sie die Batterie für 24 Stunden auf. Schließen Sie dann das Batterieladegerät ab und lagern die Maschine an einem nicht beheizten Ort. Wenn Sie die Maschine an einem beheizten Ort einlagern, müssen Sie die Batterie alle 90 Tage aufladen. Siehe Aufladen der Batterie (Seite 25).

Herausnehmen der Maschine aus der Einlagerung

1. **Nur Modelle mit Elektrostart:** Laden Sie die Batterie für 24 Stunden, siehe 4 Aufladen der Batterie (Seite 8).
2. Ziehen Sie alle Befestigungen an.
3. Entfernen Sie die Zündkerze und drehen Sie den Motor schnell durch Ziehen des Rücklaufstarters, um überflüssiges Öl aus dem Zylinder zu entfernen.
4. Setzen Sie die Zündkerze ein und ziehen Sie sie mit einem Drehmomentschlüssel mit 20 N·m an.
5. Führen Sie die empfohlenen Wartungsarbeiten durch, siehe Wartung (Seite 22).
6. Prüfen Sie den Motorölstand; siehe Prüfen des Motorölstands (Seite 11).
7. Füllen Sie frischen Kraftstofftank in den Kraftstofftank, siehe Betanken (Seite 11).
8. Schließen Sie den Zündkerzenstecker wieder an die Zündkerze an.

Hinweise:

Hinweise:

Europäischer Datenschutzhinweis

Die von Toro gespeicherten Informationen
Toro Warranty Company (Toro) respektiert Ihre Privatsphäre. Zum Bearbeiten Ihres Garantieanspruchs und zur Kontaktaufnahme bei einem Produktrückruf bittet Toro Sie, Toro direkt oder über den lokalen Vertragshändler bestimmte persönliche Informationen mitzuteilen.

Das Garantiesystem von Toro wird auf Servern in USA gehostet; dort gelten ggf. andere Vorschriften zum Datenschutz ggf. als in Ihrem Land.

Wenn Sie Toro persönliche Informationen mitteilen, stimmen Sie der Verarbeitung der persönlichen Informationen zu, wie in diesem Datenschutzhinweis beschrieben.

Verwendung der Informationen durch Toro
Toro kann Ihre persönlichen Informationen zum Bearbeiten von Garantieansprüchen, zur Kontaktaufnahme bei einem Produktrückruf oder anderen Zwecken, die Toro Ihnen mitteilt, verwenden. Toro kann die Informationen im Rahmen dieser Aktivitäten an Tochtergesellschaften von Toro, Händler oder Geschäftspartner weitergeben. Toro verkauft Ihre persönlichen Informationen an keine anderen Unternehmen. Toro hat das Recht, persönliche Informationen mitzuteilen, um geltende Vorschriften und Anfragen von entsprechenden Behörden zu erfüllen, um die Systeme richtig zu pflegen oder Toro oder andere Benutzer zu schützen.

Speicherung persönlicher Informationen
Toro speichert persönliche Informationen so lange, wie es für den Zweck erforderlich ist, für den die Informationen gesammelt wurden, oder für andere legitime Zwecke (z. B. Einhaltung von Vorschriften) oder Gesetzesvorschriften.

Toros Engagement zur Sicherung Ihrer persönlichen Informationen
Toro trifft angemessene Sicherheitsmaßnahmen, um Ihre persönlichen Informationen zu schützen. Toro unternimmt auch Schritte, um die Genauigkeit und den aktuellen Status der persönlichen Informationen zu erhalten.

Zugriff auf persönliche Informationen und Berichtigung
Wenn Sie Ihre persönlichen Informationen prüfen oder berichtigen möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an legal@toro.com.

Australisches Verbrauchergesetz

Kunden in Australien finden weitere Details zum australischen Verbrauchergesetz entweder in der Verpackung oder können sich an den örtlichen Toro-Fachhändler wenden.